# Hallesche Zeitung

## Landeszeitung für die Provinz Sachsen

**Nr. 388.** für Anhalt und Thüringen. **Jahrgang 200.**

Bezugspreis für Halle und Vororte 2,50 Mk. durch die Post bezogen 3 Mk. für das 3 Vierteljahr. Die Hallesche Zeitung erscheint wöchentlich zwölf mal. — Gratis-Beilagen: Hallescher Courier (tägl. Feuilletonbeil.), Ill. Unterhaltungsblatt (Sonntagsbeil.), Landw. Mitteilungen.

**Zweite Ausgabe**

Anzeigengebühren f. d. sechsgespaltene Petitzeile od. deren Raum f. Halle u. den Saalkreis 20 Pfg., auswärts 30 Pfg. Reklamen am Schluß des redaktionellen Teils die Zeile 100 Pfg. Anzeigen-Annahme b. d. Expedition in Halle a. S. u. bei allen bekannten Annoncen-Expeditionen.

Geschäftsstelle in Halle a. S.: Leipzigerstraße 87, Hinterhaus. Telephon 158; Redaktion Telephon 1272. Eing. Gr. Brauhausstr. Chefredakteur: Dr. Walther Gebensleben in Halle a. S.

**Dienstag, 20. August 1907.**

Geschäftsstelle in Berlin: Dessauerstraße 14. Telephon-Amt VIa Nr. 11494. Druck und Verlag von Otto Thiele in Halle a. S.


## Deutsches Reich.

**Halle a. S., den 20. August.**

### Aus Südwestafrika.

Der Gouverneur der Kapkolonie telegraphiert, daß weitere 50 Polizisten sowie ein Spezialkommissar nach der deutschen Grenze gesandt seien, welch letzterer über nähere Umstände von Morengas Einfall Ermittelungen anstellen solle. — Nach Privatnachrichten aus Kapstadt sollen Morenga und Simon Kopper bei Nakob sich vereinigt haben. Die Zahl der Morengaleute wird neuerdings erheblich geringer angegeben. Die Grenzgebiete werden von Farmern und Vieh geräumt. Die Bondelzwarts sind bisher ruhig. 50 Mann sind seit dem 14. unterwegs nach Warmbad und Brakwater zur freiwilligen Arbeit am Bahnbau. — Die durch die veränderte Lage erforderlich gewordenen militärischen Maßnahmen sind getroffen.

Im englischen Unterhause erklärte in Beantwortung einer Anfrage, betreffend das Entweichen Morengas der Unterstaatssekretär Runciman am 19. August, die deutsche Regierung sei am 9. August unterrichtet worden, daß Morenga durch die Kap-Regierung die Mitteilung zugegangen sei, daß seine Anwesenheit in der Nähe der deutschen Grenze zu Besorgnis und Beunruhigung Anlaß gebe und er, falls er nicht seinen ständigen Wohnsitz an einem von der deutschen Grenze entfernten Orte aufschlage, aus der Kolonie verwiesen werde. Bedauerlicherweise habe, seitdem diese Zusicherungen gegeben wurden, Morenga die Wachsamkeit der Ortsbehörden getäuscht und am 13. August die deutsche Grenze überschritten. Sofort nach Empfang dieser Nachricht habe die Regierung an die örtlichen Behörden telegraphiert, daß Morenga auf britischem Gebiet nicht länger mehr Asylrecht gewährt werden könne. Ferner habe sie die deutschen Behörden davon in Kenntnis gesetzt, daß ihnen bei ihren Bemühungen, sich Morengas zu bemächtigen, jede Unterstützung zuteil werden würde. Zum Schlusse erklärte der Unterstaatssekretär, die britische Regierung bedauere die Störung des Friedens, die durch diese Vorgänge verursacht worden sei, außerordentlich und hege die Zuversicht, daß alles, was in der Macht der britischen Behörden stehe, getan werde, um den Folgen der Friedensstörung vorzubeugen.

Im Kap-Parlament führte am gleichen Tage der Premierminister Jameson in Erwiderung auf Darlegungen Merrimanns folgendes aus: Als Morenga sich ergeben hatte, wurde er entwaffnet und auf der Kaphalbinsel interniert. Als aber die Feindseligkeiten in Südwestafrika aufhörten, konnte ihn die Kapregierung nicht länger in Gewahrsam halten. Deutschland verlangte seine Auslieferung, aber die Kapregierung war nicht berechtigt, sie zu gewähren. Morenga hatte Anspruch darauf, frei gelassen zu werden; er sagte, er wolle sich in der Kapkolonie niederlassen und die Regierung teilte dem deutschen Generalkonsul dies mit. Der deutsche Generalkonsul wollte Morenga die Rückkehr nach Südwestafrika mit voller Begnadigung gestatten, aber Morenga lehnte dies ab. Es wurde dann in Anwesenheit des Generalkonsuls vereinbart, daß Morenga in der Kapkolonie bleiben solle, solange er sich wohl verhalte. Es wurde ihm aber nicht gestattet, die Grenze ohne einen behördlichen Paß zu überschreiten. Morenga wünschte sich aus privaten Gründen in Upington niederzulassen. Die Regierung war einverstanden und wies die Behörden sowie die Polizei an, Morenga zu überwachen. Später fand man, daß Morenga nach Kenhardt und von dort nach der Grenze gegangen war. Die Polizei verfolgte ihn und hatte ihn, wenn nicht Wegschwierigkeiten gewesen wären, auch eingeholt. Der Premierminister teilte dann mit, daß die Kapregierung und die deutschen Behörden in vollstem Einvernehmen arbeiteten. Die Kapregierung habe die deutsche Reichsregierung versichert, daß sie ihr Äußerstes tun werde, um den Deutschen zu helfen. In einem gerade eingegangenen Telegramm des Gouverneurs von Deutsch-Südwestafrika werde der Kapregierung Dank ausgesprochen für die getroffenen Maßnahmen. Jameson schloß: Wir bedauern außerordentlich den unliebsamen Zwischenfall, wir haben alles nur mögliche getan, um Unterstützung zu leisten, und sind dabei, dies weiter zu tun.

### Der Bromberger „Deutsche Tag".

Der Deutsche Ostmarken-Verein hat bekanntlich seinen „Deutschen Tag" in diesem Jahre in Bromberg abgehalten. Zunächst hat der Ausschuß des Vereins getagt und zu verschiedenen Fragen bemerkenswerte Beschlüsse gefaßt. Bezüglich der brennenden Enteignungsfrage wurde folgende Entschließung angenommen:

„Der Gesamtausschuß des Deutschen Ostmarkenvereins richtet an die Königlich preußische Staatsregierung die Bitte, sie wolle dem Landtag in seiner nächsten Tagung einen Gesetzentwurf vorlegen, der a) für die Provinzen Ost- und Westpreußen, Posen und Schlesien unter grundsätzlicher Festhaltung des Standpunktes, daß schon jetzt eine Möglichkeit der Enteignung für die Ansiedlungskommission besteht, dieser Behörde zur Stärkung und Förderung des deutschen Elementes gegen polonisierende Bestrebungen ein Enteignungsrecht festsetzt und bei Auffüllung des Ansiedlungsfonds einen Teil dieser Summe für Enteignungszwecke bestimmt; b) für die gleichen gemischtsprachigen Gegenden, sowie für die Regierungsbezirke Frankfurt a. O., Stettin und Köslin bei der Veräußerung eines ländlichen Grundstückes ein staatliches Einspruchsrecht zulässt unter gleichzeitiger Festsetzung der Verpflichtung des Staates, das Grundstück auf Verlangen bei Ausübung des Einspruchsrechtes zu übernehmen; c) dem Staate die Mittel der Beleihung sämtlicher Grundstücke mit Nachhypotheken in der Form der Rente nebst dem für den Fall der Veräußerung des Gutes auszubedingenden Wiederverkaufsrechtes des Staates gibt, und d) die Gründung von Arbeiterrentenstellen im großen Umfange vorsieht."

Ueber die deutsche Sprache als alleinige Versammlungssprache faßte der Ausschuß folgende Resolution:

„Im Hinblick auf die bevorstehende gesetzliche Regelung des Vereins- und Versammlungsrechts kommt der Gesamtausschuß zu der wiederholten Forderung einer gesetzlichen Bestimmung dahingehend, daß alle Versammlungen, in denen öffentliche Angelegenheiten erörtert werden sollen, nur die deutsche Sprache als Verhandlungssprache zu wählen haben. Das Deutsche Reich ist kein national gemischtes Reich, sondern ein einheitlich deutscher Nationalstaat. Die deutsche Sprache ist die ausschließliche Staatssprache, sie muß daher als Wahrzeichen der Staatseinheit im gesamten öffentlichen Leben zur Anwendung gebracht werden. Die Versammlungsfreiheit hat zur Voraussetzung, daß die Verhandlungen in voller Oeffentlichkeit geführt werden. Wer sich der Oeffentlichkeit entzieht, hat kein Recht auf die Versammlungsfreiheit."

Bei dem offiziellen Festmahl, das Sonntag mittag 1 Uhr im Zivilkasino stattfand, nahmen seitens der Behörden Oberpräsident v. Walddow, Regierungspräsident Kramer-Posen, Generallandschaftsdirektor v. Staudy u. a. m. teil. Im Laufe des Mahles ergriff das Wort Oberpräsident v. Waldow zu einer längeren Rede, in der er u. a. ausführte:

„Ihnen, meine Herren, brauche ich nicht darzulegen, daß die Ostmarkenfrage eine Lebensfrage für Preußen, eine Lebensfrage für das Deutsche Reich ist. Aber wir bedürfen zur Lösung unserer Aufgabe der tätigen Teilnahme aller deutschen Volksgenossen. Darum muß es unserem ganzen Volke und namentlich denjenigen, welche im sicheren Hafen deutscher Volksgemeinschaft unseren Verhältnissen fremd gegenüberstanden, immer wieder nahe gebracht werden, daß die Behauptung der deutschen Vorherrschaft in der Ostmark für die politische Zukunft unseres gesamten deutschen Vaterlandes eine zwingende Notwendigkeit ist! Vor allem brauchen wir aber die feste Entschlossenheit zur nationalen Selbstbehauptung in den Reihen unserer ostmärkischen Deutschen selbst. Vieles ist in dieser Beziehung schon besser geworden. Leider ist aber die Zahl derjenigen, denen spekulativer Geldgewinn höher steht als ihre nationale Pflicht, und die sich nicht scheuen, ihren deutschen Volksgenossen in den Rücken zu fallen, noch immer nicht erschöpft. Immer wieder müssen wir deshalb an die Worte unseres Kaisers erinnern, die er in denkwürdiger Stunde auf dem Markt zu Posen sprach: „Wer als Deutscher ohne Grund seinen Besitz im Osten veräußert, der versündigt sich an seinem Vaterlande; welch Standes und welch Alters er auch sei, er muß hier aushalten. Und wie der Posten nicht von seiner Wache weichen darf, so dürfen Deutsche nicht aus dem Osten weichen." Mehr nationales Ehr- und Pflichtgefühl, zähes Festhalten und mehr pflichtbewußte Arbeit tut not! Darum hoch die Herzen in unerschütterlichem Vertrauen und in unwandelbarer Treue gegen unseren geliebten Kaiser und König! Seine Majestät hurra!" Gegen 3½ Uhr setzte sich der endlose Festzug, in dem 12 Musikkorps, 20 Festwagen, 120 Fahnen und Standarten sowie etwa 7000 bis 8000 Personen aller Berufsstände teilnahmen, nach dem Festplatz in Bewegung. Auf dem Festplatze entwickelte sich bald ein buntbewegtes Treiben. Gegen 6 Uhr nahm der Oberbürgermeister der Stadt Bromberg Knobloch den Platz am Rednerpult des Musikorchesters ein und hieß die zahlreiche Festversammlung namens der Stadt Bromberg willkommen. Redner erwähnte, daß insbesondere auch die Ostmark dem Hohenzollernhause für die hier geleistete kulturelle Arbeit dankbar sein müsse. Er kam dann auf das kriegerische Vorgehen der Polen zu sprechen und meinte, daß die Deutschen kampfesmutig ihre Rechte auf dieses Land wahrnehmen und verfechten müssen, denn deutsch sei dieses Land. Das auf den Landesherrn ausgebrachte Hoch wurde von den Festteilnehmern begeistert aufgenommen. Mit lebhaften Bravorufen begrüßt, dankte sodann der Vorsitzende des Ostmarken-Vereins, Major a. D. v. Tiedemann-Seeheim, für den gastlichen Empfang, sei doch die Loyalität der Stadt Bromberg schon seit dem Jahre 1848 bekannt. Man könne die feste Zuversicht haben, daß der deutsche Wagen nicht unter die polnischen Räder gerät. Er freue sich insbesondere, eine so stattliche Anzahl deutscher Ansiedler hier zu sehen, auf die die Hoffnungen des ganzen deutschen Vaterlandes gerichtet seien. Gerade sie sollen dieses Land nicht allein durch die deutsche Musterwirtschaft heben, sondern sie müssen auch durch ihre treue deutsche Gesinnung eine Elitetruppe bilden. Leider brenne in der Ostmark der Nationalitätenkampf lichterloh; das beweise der Schulstreik, der elendiglich zugrunde gegangen sei. Wenn den Lehrern von den Polen mit dem allgemeinen Boykott gedroht werde, so sollen sie sich durch keine Drohungen bange machen lassen und eingedenk sein, daß die deutsche Regierung hinter ihnen stehe. Das Gebiet jedoch, auf dem die Entscheidung fallen werde, sei die Bodenfrage. Man dürfe nicht zugeben, daß der von deutschem Blut durchtränkte und von deutscher Kultur eroberte Boden den Polen wieder in die Hände falle. Jeder Deutsche müsse sein Besitztum als ein Heiligtum betrachten, und doch gebe es im Deutschen Reiche Verräter und Abtrünnige. Nach dem Abspielen der Weberschen Jubel-Ouvertüre ergriff Universitätsprofessor Dr. Höninger-Berlin das Wort. Er ermahnte die Anwesenden, die Wacht an der Warthe und der Weichsel zu üben. Man verlange, daß die Polen loyale, zuverlässige Bürger werden und nicht Preußen auf Kündigung, die sich mit phantastischen Zukunftsgebilden beschäftigen, an den Untergang Deutschlands denken und die Hoffnung hegen, daß der weiße Adler einstmals seine Fittiche über Marienburg und Posen ausbreiten werde. Es folgten dann verschiedene Vorträge des Posener Provinzialsängerbundes; zahlreiche Freudenfeuer flammten bei Eintritt der Dunkelheit von den anliegenden Anhöhen auf, ein reichhaltiges Feuerwerk bildete den Beschluß der glänzenden Veranstaltung.

An den Kaiser und den Reichskanzler wurden Huldigungstelegramme abgeschickt. Die nach Wilhelmshöhe gerichtete Depesche lautet wie folgt.

„Viele tausend zur patriotischen Feier eines Deutschen Tages in Bromberg festlich versammelte Deutsche bringen Euer Kaiserlichen und Königlichen Majestät allerunterthänigst begeisterte Huldigung dar. Eingedenk der unvergeßlichen Mahnung, die ihr allergnädigster Landesherr in dieser durch die Fürsorge des erlauchten Hohenzollernhauses emporgeblühten Stadt auszusprechen geruhten, geloben sie Euer Majestät unwandelbare Treue und versprechen, allezeit ihre ganzen Kräfte der heiligen Aufgabe zu weihen, in der dem Reiche unauflösbar verbundenen Ostmark deutschem Sinn und deutscher Art zum Siege zu verhelfen."

An den Reichskanzler Fürst v. Bülow ging nach Norderney die nachstehende Depesche ab:

„Tausende in Bromberg zur Begehung eines Deutschen Tages unter Führung des Ostmarkenvereins vereinigte Männer bringen Euer Durchlaucht, dem Ehrenbürger dieser Stadt, die ehrerbietigen Grüße dar. Die Feindseligkeiten des nationalen Gegners stellen den Staat und alle in den Ostmarken lebenden Deutschen vor neue Aufgaben. Zu der Königlichen Staatsregierung, deren Leitung Euer Durchlaucht anvertraut ist, hegen wir das feste Vertrauen, daß es ihr gelingen werde, die zur Erhaltung und Befestigung des bedrohten Deutschtums unumgänglich notwendigen Maßregeln zu erkennen und durchzuführen."

Vom Reichskanzler ging schon nach kurzer Zeit folgende Antwort ein:

„Dem Deutschen Ostmarkenverein spreche ich für die patriotische Begrüßung meinen herzlichen Dank aus. Ihre machtvolle Kundgebung ist für die Königliche Staatsregierung eine wirksame Unterstützung in dem von ihr pflichtgemäß geführten Kampf für die Erhaltung des Deutschtums in der Ostmark. Möchte der Deutsche Tag in Bromberg allenthalben als eine eindringliche Mahnung zu strenger, nationaler Pflichterfüllung empfunden werden.

Reichskanzler Fürst v. Bülow."

* **Nagelung von Feldzeichen.** Sonntag vormittag 9½ Uhr wurde die feierliche Nagelung von über 60 Feldzeichen, besonders von Truppenteilen des 7. und 10. Armeekorps, im Grünen und Blauen Saal des Residenzpalais zu Kassel vorgenommen. Ein überaus zahlreiches Publikum begrüßte die in Automobilen von Wilhelmshöhe eintreffenden Majestäten mit Hochrufen. Nach Versammlung im Thronsaale begaben sich der Kaiser und die Fürstlichkeiten zu den Fahnen, worauf die Nagelung in hergebrachter Weise vollzogen wurde. Hierauf fand auf dem Friedrichsplatz die feierliche Weihe der Feldzeichen durch den evangelischen Feldpropst der Armee, Konsistorialrat Wölfing, in Gegenwart des katholischen Feldpropstes der Armee, Dr. Vollmar und der Militärgeistlichkeit Kassels statt. Der Kaiser nahm hierauf den Vorbeimarsch der Ehrenkompagnie in Zugkolonne ab. Der Ehrenkompagnie hatten sich die neuen Feldzeichen, von Fahnenunteroffizieren übernommen, vorgesetzt. Nachdem die Fahnen in das Residenzpalais abgebracht worden waren, kehrten die Majestäten unter begeisterten Hochrufen des Publikums nach Wilhelmshöhe zurück.

* **Seine Majestät der Kaiser** empfing Sonntag abend nach dem Theater einige Persönlichkeiten vom Personal des Königlichen Theaters zu Kassel, denen Auszeichnungen und Geschenke zuteil wurden. Montag vormittag unternahm der Kaiser einen längeren Spaziergang über den Herkules in Begleitung des Staatssekretärs v. Tschirschky und der Herren der Umgebung. Von 12 Uhr ab hörte der Kaiser den Vortrag des Chefs des Zivilkabinetts v. Lucanus und empfing den Prof. Dr. Paul Hinneberg mit den Verlagsbuchhändlern Ackermann und Gieseke-Berlin sowie den Schloßhauptmann der Wartburg v. Cranach mit dem Verlagsbuchhändler Hofrat Baumgärtel, letzteren zur Ueberreichung des Wartburgwerkes. Zur Frühstückstafel waren geladen Schloßhauptmann v. Cranach, Hofrat Baumgärtel, Generalleutnant Freiherr v. Plettenberg und Gemahlin. Erzellenz v. Lucanus kehrte nachmittags nach Potsdam zurück. Staatssekretär v. Tschirschky reiste abends nach Berlin.

* **In das Herrenhaus berufen** ist durch Allerhöchsten Erlaß vom 1. d. Mts. der Fideikommißbesitzer Graf Helmuth von Moltke zu Creisau auf Grund erblichen Rechts als Nachfolger seines am 12. Januar 1905 verstorbenen Vaters, des Generalleutnants Grafen Wilhelm von Moltke in dem Besitze des Fideikommisses Creisau.

### Die Prüfungen für höhere Lehrer in Preußen.

Die guten Aussichten, die sich seit Jahren den angehenden Lehrern für höhere Schulen bieten, werden sich bald wieder verschlechtern, wenn der Zudrang zu den Prüfungen in derselben Weise andauert, wie sie die letzte Veröffentlichung des Statistischen Landesamtes über die Geschäfte der wissenschaftlichen Prüfungskommissionen in Preußen ergibt. Danach hat sich in den Jahren 1899/1900 bis 1905/06 die Zahl der Prüflinge von 350 auf 1066 und die Zahl der mit Erfolg geprüften Kandidaten von 273 auf 757 gesteigert, ohne eine Unterbrechung in einem der Jahre zu erfahren. Infolgedessen haben sich auch die Prüfungsergebnisse verschlechtert: während 1899 bis 1900 noch 78 Proz. aller Geprüften das Examen bestanden, waren im letzten Berichtsjahre nur 71,01 Prozent so glücklich, und während im ersteren Jahre 46,15 Prozent das Prädikat „genügend", 49 Proz. „gut" und 4,76

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190708202-10/fragment/page=0001

Prozent „Auszeichnung" erhielten, waren die entsprechenden Zahlen für 1905/06 70,28, 26,15, 3,57.

Interessant ist die Verschiebung des Anteils, den die einzelnen Fächer, in denen Kandidaten die Prüfung bestanden haben, an der Gesamtzahl haben. 1899/1900 erhielten 12,45 Proz. die Lehrbefähigung für alte Sprachen. 1903/1904 nur noch 8,72 Proz., im folgenden Jahre stieg diese Zahl wieder auf 11,32 Proz., um 1905/1906 einen neuen Rückgang auf 10,96 Proz. zu erfahren. Auch die Vorliebe für neuere Sprachen hat gerade in den letzten Jahren abgenommen, bei einem Prozentsatz von 29,67 Proz. im ersten Jahre und 30,61 Proz. 1903/1904 ist ihr Anteil in den beiden folgenden Jahren auf 25,16 und 22,95 Proz. gesunken. Mathematik und Physik zeigten eine steigende Zunahme der Beliebtheit unter den jungen Lehrern. Der Prozentsatz der in diesen Fächern mit Erfolg Geprüften hat sich von 12,45 auf 29,46 Proz. gehoben. Geschichte und Erdkunde haben ihren Anteil nur von 13,92 auf 15,32 Proz. vermehrt.

* **Die Zulassung zur höheren Postlaufbahn.** Nachdem vor acht Jahren die Zulassung zur höheren Postlaufbahn wegen Ueberfüllung vorläufig eingestellt worden war, haben sich jetzt die Verhältnisse so gestaltet, daß schon in diesem Jahre mit der Wiederannahme von Anwärtern für die höhere Laufbahn begonnen werden wird. Die „Tägliche Rundschau" brachte vor wenigen Tagen eine ausführliche Berechnung, wonach eine solche Wiederzulassung zur höheren Postlaufbahn jetzt noch um viele Jahre verfrüht käme, da die Ueberfüllung noch immer bestehe. Das Blatt schloß daraus, die Meldung von der bevorstehenden Wiedereröffnung der höheren Postlaufbahn müsse unrichtig sein. Die „B. N. N." halten die Berechnung und die Schlußfolgerung des Blattes für unrichtig und glauben ihre frühere Meldung nochmals bestätigen zu sollen. Wie es scheint, ist in nicht ferner Zeit die Bekanntgebung von Bestimmungen zu erwarten, durch die die Eintrittsbedingungen und die Zahl der anzunehmenden Anwärter bekannt gegeben werden wird. Diese Zahl dürfte nach der „Köln. Ztg." aller Voraussicht nach allerdings nicht sehr groß sein.

**Die neue russische Anleihe und das Abkommen mit England.**

Nach Meldungen verschiedener Blätter soll der Abschluß des russisch-englischen Abkommens nahe bevorstehen. Wahrscheinlich steht damit auch die Rundreise Iswolskys nach Wien, Berlin und London in Verbindung. Der Inhalt des Abkommens soll sich in der Hauptsache auf Grenzregulierungsfragen in Persien und an der afghanischen Grenze beziehen. Keinesfalls garantieren sich beide Mächte ihren gegenseitigen Besitzstand, wie das einige phantastisch veranlagte Leute nach Analogie der letzten Verträge mit Japan bereits angenommen haben. Ueber den Stand der Angelegenheit berichtet man aus Petersburg:

In hiesigen politischen Kreisen besteht die Ansicht, daß sowohl der Vertrag mit England als auch die in der Schwebe befindliche Anleihe nur zustande kommen können, wenn das Kabinett Stolypin bestimmte Garantien für seine konstitutionellen Grundsätze geben werde. Daß solche gegeben worden sind, wurde ersichtlich auf einem Diner bei Stolypin, auf dem der englische Botschafter sehr anerkennend von der konstitutionellen Gesinnung des Premiers sprach. Solche Garantien verlangte, wie der Londoner Korrespondent der „Nowoje Wremja" hervorhebt, die öffentliche Meinung Englands. Auffällig ist, daß dieses Stolypin sehr nahestehende Blatt ungewöhnlich erregt erklärt, daß es für Rußland erniedrigend gewesen wäre, solche Garantien zu geben und um die Gnade Englands zu buhlen. Der Vertrag erfolgte, weil er für England vorteilhaft sei. Von der Anleihe spricht das Blatt wohlweislich nicht. Die Zarenfamilie tritt am 28. August eine Kreuzerfahrt durch die finnischen Schären an.

Hiernach scheint es, als ob man in Petersburg hofft, die neue russische Anleihe in London auflegen zu können. Dann wird Rußland in einigen Grenzfragen wohl den englischen Wünschen nachgegeben haben. Die englische Forderung konstitutioneller Garantien — die Bewilligung und Garantierung durch die Duma — kann sich natürlich nur auf die Anleihe beziehen. Mit den Grenzfragen hat die Duma absolut nichts zu tun.

## Ausland.

### Oesterreich-Ungarn.

**Ministerrat.**

Das Wiener „Fremdenblatt" meldet: Sonntag nachmittag fand unter dem Vorsitz des Ministerpräsidenten Freiherrn v. Beck ein Ministerrat statt, an welchem mit Ausnahme des Justizministers Dr. Klein sämtliche Minister teilnahmen. In diesem Ministerrat wurden nur laufende Angelegenheiten erledigt. Montag nachmittag um ½1 Uhr fand die Fortsetzung des Ministerrates statt. Montag vormittag hatte der Ministerpräsident auch eine Besprechung mit dem in Wien weilenden Statthalter von Böhmen, Grafen Coudenhove.

### Rußland.

**Bombenanschlag.**

Auf den Kreischef von Osurgety, Gouvernement Kutais, Jermolow, der sich in Begleitung seiner Frau befand, wurde nach einer Meldung aus Batum ein Bombenanschlag verübt, der beide nur leicht verletzte. Die Urheber des Anschlags eröffneten gegen eine herbeigeeilte Wache Feuer, wodurch ein Vorübergehender getötet und ein anderer verwundet wurde. Vier von den Schuldigen wurden verhaftet. Unter den Andächtigen in der Kathedrale, in deren Nähe das Attentat verübt wurde, entstand eine Panik. Eine Person wurde vom Herzschlag getroffen.

**Ein neues Attentat auf den Zaren?**

Petersburger Blätter berichten von einem neuen vereitelten Attentatsversuch auf den Zaren. Die Uebersiedelung der Zarenfamilie von Peterhof nach Zarskoje-Seelo soll hiermit in Zusammenhang stehen.

**Ermordet.**

Der Kommandant des Bahnhofes von Bialystok, Oberst Schrötter ist ermordet worden.

### Türkei.

**Die Botschafter der Entente-Mächte**

haben dieser Tage den übrigen Botschaftern der europäischen Mächte in Konstantinopel Mitteilungen gemacht bezüglich der auf Grund des Mürzsteger Programms in Vorbereitung befindlichen Justizreform.

### Afrika.

**Aus Marokko.**

Die französischen Truppen hatten bei Casablanca am 18. August von 7 bis 11 Uhr vormittags einen außerordentlich ernsten Angriff auszuhalten. Es wurde auf einer Front von sechs Kilometern gekämpft. Der Angriff wurde durch Geschütz-, Mitrailleusen- und Gewehrfeuer zurückgewiesen. Die Spahis waren mit den Arabern in einen Kampf Mann gegen Mann verwickelt. Die Geschütze der „Gloire" unterstützten die Truppen. Die Verluste französischerseits sind: ein Hauptmann und zwei Mann verwundet, zwei Mann tot.

Ueber diesen Angriff meldet Reuters Bureau noch: Am 18. vormittags griffen die Marokkaner Casablanca an. Die Franzosen verblieben einige Zeit im Lager, doch wurde schließlich eine kleine Abteilung unter dem Schutze der Artillerie der Kriegsschiffe vorgeschickt. Die Mrokkaner schossen auf die Abteilung aus dem Hinterhalt und töteten einen Mann. Die sofort ausgeschickten Verstärkungen trieben den Feind zurück. — Dem Pariser „Temps" zufolge herrscht in militärischen Kreisen die Ansicht, daß es sich bei dem Angriff um eine einfache Erkundung der Eingeborenen gehandelt habe, und daß das Gros der Stämme 6 Kilometer von der Stadt entfernt in Geländefalten verborgen sei. Das Blatt meldet, man habe unter den Araber-Gruppen die roten Dolmans der regulären marokkanischen Truppen bemerkt, doch sei es ungewiß, ob man es mit Soldaten im Dienst oder Deserteuren zu tun habe.

Der Dampfer „Arcadia" der Bremer Atlaslinie ist von Hamburg vor Casablanca eingetroffen, wo er 600 Flüchtlinge an Bord genommen hatte. Nur 8 Deutsche sind mitgekommen, während die übrigen Flüchtlinge ihren Wünschen gemäß unterwegs an verschiedenen Orten ausgeschifft worden sind.

London, 19. August. Das Reutersche Bureau meldet über die gestrigen Kämpfe vor Casablanca weiter: Die Marokkaner benutzten das Schwert beim Angriff, als ihnen die Munition ausging. Die Franzosen verloren zwei Tote und drei Verwundete. Der Verlust der Eingeborenen ist wahrscheinlich groß. Es wurden dringend Verstärkungen verlangt, um das Terrain aufzuklären. Die Spanier nahmen am Kampfe nicht teil.

Bei Redaktionsschluß geht uns noch folgende Meldung zu:

Tanger, 19. August. Nach hier vorliegenden Nachrichten herrscht in Fes Ruhe; der Sultan werde wahrscheinlich etwa zwanzig Notabeln hierher senden, welche mit der französischen Gesandtschaft bezüglich der Vorgänge in Casablanca konferieren sollen. Auch heißt es, daß der Sultan Notabeln an die Kabylen vor Casablanca gesandt habe, um zu versuchen, dem Kampf Einhalt zu tun.

## Aus Nah und Fern.

**Ein Ohnmachtsanfall des Prinzen Friedrich Wilhelm von Preußen.** Während der gestrigen Trauerfeier für Professor Dr. Joachim wurde, wie auch an anderer Stelle dieser Zeitung erwähnt, Prinz Friedrich Wilhelm von Preußen von einer leichten Ohnmacht befallen und mußte, da das Unwohlsein sich nicht behob, von mehreren Adjutanten und Offizieren aus dem Saale geleitet werden. Er begab sich darauf im Wagen nach seinem Schlosse in der Wilhelmstraße zurück, ohne das Ende der Trauerfeier abwarten zu können. — Bei Schluß der Redaktion erfahren wir noch, daß der Ohnmachtsanfall des Prinzen ganz unbedeutend war und vermutlich lediglich der großen Hitze zuzuschreiben ist. Der Prinz erholte sich im Freien vollkommen wieder.

**Sechs Personen ertrunken.** Am Sonntag ist auf dem Advansee in Lappland ein Ruderboot mit acht Personen gekentert, wovon sechs ertrunken sind.

**Wo beste die Erde?** Die Apparate der Hamburger Hauptstation für Erdbebenforschung haben am Sonnabend, den 17. d. Mts. nachmittags mehrere Erdbeben aufgezeichnet. Leichtere Beben wurden gegen 1 Uhr 22 Minuten und kurz nach 2 Uhr registriert, gegen 6 Uhr 40 Minuten aber zeichneten die Apparate ein mittelstarkes Fernbeben von fast zweistündiger Dauer auf. Die Hauptbewegung begann kurz vor 7 Uhr, gegen 8¾ Uhr abends waren die Apparate wieder in Ruhe. Der Herd des Bebens wird in südlicher Richtung in einer Entfernung von vielleicht 8000 Kilometern zu suchen sein.

**Als erster Reichspostdampfer** wird auf der Heimkehr von Ostasien der Norddeutsche Lloyd-Dampfer „Prinzregent Luitpold", der etwa am 26. September Genua verläßt, Algier anlaufen.

**Als Leiche aufgefunden.** Der Pastor Kirchberg in Büddenstedt (Braunschweig), der wegen eines Sittlichkeitsverbrechens steckbrieflich verfolgt wurde, ist von einigen mit Gerstemähen beschäftigten Knechten in der Nähe der von Alversdorf nach Büddenstedt führenden Chaussee erschossen aufgefunden worden. Die rechte Hand des Toten, die den Revolver noch krampfhaft umspannt hielt, ruhte in der Herzgegend; er hatte sich durch einen Schuß im den Mund getötet. Der Leichnam war zwar bereits so stark in Verwesung übergegangen, daß das Gesicht unkenntlich ist; doch unterliegt es keinem Zweifel, daß es sich um den am 16. Juli verschwundenen Pastor Kirchberg handelt, um so mehr, als der Gemeindediener aus Büddenstedt die Kleidungsstücke, den Hut und Revolver als dem Verschwundenen gehörig wieder erkannt hat. Die Staatsanwaltschaft in Braunschweig wurde sofort von dem Funde benachrichtigt und hat sich an Ort und Stelle begeben. Inzwischen ist die Gattin Kirchbergs ebenfalls freiwillig aus dem Leben geschieden, indem sie sich während eines Besuches bei ihrem Schwager die Pulsadern durchschnitt; die unglückliche Frau hat die von ihrem Manne über die Familie gebrachte Schmach nicht zu überleben vermocht.

## Wissenschaft, Kunst und Theater.

**Die Trauerfeier für Professor Joachim.**

Zu der in der Kuppelhalle der Hochschule für Musik in Charlottenburg von der K. Akademie der Künste für den Professor Joachim veranstalteten Trauerfeier war als Vertreter des Kaiserpaares Flügeladjutant von Chelius erschienen. Anwesend war auch Prinz Friedrich Wilhelm von Preußen. Der Reichskanzler ließ sich durch den Legationsrat von Mutius vertreten. Anwesend waren noch Vertretungen des Kultusministeriums, der Stadt Berlin, der Stadt Charlottenburg sowie der Stadt Bonn, des Konservatoriums und der Konzertgesellschaft Köln und verschiedene andere Vertretungen.

Die Feier selbst begann mit einem Choral. Darauf hielt Prediger D. Nithack-Stahn von der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche die Gedächtnisrede. Hierauf ergriff der Präsident der Akademie Geheimrat Otzen das Wort zu einer kurzen Ansprache, in welcher er insbesondere die edlen menschlichen Eigenschaften Joachims würdigte und die Durchdringung seiner künstlerischen Persönlichkeit mit wahrem Menschentum feierte. Während dieser Rede wurde, wie auch an anderer Stelle dieser Zeitung erwähnt, Prinz Friedrich Wilhelm von Preußen von einer leichten Ohnmacht befallen und mußte von den Herren seines Gefolges aus der Trauerhalle hinausgeführt werden.

Nach Beendigung der Feier in der Kuppelhalle bewegte sich der imposante Leichenzug nach dem Friedhof der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirchen-Gemeinde. Dort wurde der Sarg an der Seite von Joachims Gattin beigesetzt.

**Kongresse und Ausstellungen.**

— **Boston**, 19. August. Der siebente internationale Zoologenkongreß wurde heute hier eröffnet. Professor Hertwig von der Münchener Universität, einer der deutschen Delegierten, sprach über Protozoen.

## Provinz Sachsen und Umgebung.

W. **Sonneberg**, 18. August. (Vom Blitz erschlagen.) Amtlich wird gemeldet: Bei einem heftigen Gewitter wurden gestern nachmittag um 4 Uhr zwei Streckenarbeiter auf der Bahnstrecke Mönchröden—Sonneberg vom Blitz getroffen. Sie hatten Schutz unter einem Baum gesucht, in den der Blitz einschlug. Einer von ihnen soll tot sein. — Später wird uns noch aus Sonneberg gemeldet: Die Namen der verunglückten Streckenarbeiter sind nach amtlicher Mitteilung Ernst Höhn aus Haarbrücken und Julius Knauer aus Ketschenbach. Ersterer ist schwer verletzt, der zweitere war sofort tot. Beide waren bei Eintritt des Gewitters mit Streckenarbeit beschäftigt gewesen.

= **Bernburg**, 19. August. (52. Sängertag des Saalesängerbundes.) Als Festort zu seinem 52. Sängerbundesfest und zur Feier seines 60jährigen Bestehens hatte der Sängerbund an der Saale unsere schöne Saalestadt gewählt. Die Hallenschen Vereine trafen mittels Sonderzuges auf dem hiesigen Bahnhofe ein, wo sie, wie auch die Sangesbrüder aus Dessau und Köthen, von Mitgliedern der hiesigen „Harmonia" empfangen wurden. Während des Vormittags wurden die auswärtigen Gäste mit einem Teil unserer Stadt und ihren Sehenswürdigkeiten bekannt gemacht. Im städtischen Kurhause fand die Hauptprobe für die am Nachmittag auszuführenden Gesangschöre statt. Den Hauptteil des Festes bildete das Gesangskonzert in dem prächtigen Kurhaussaale. Bis auf das letzte Plätzchen war der geräumige Saal gefüllt. Mit lautem und reichem Beifall dankten die zahlreichen Zuhörer für die künstlerischen Darbietungen. Die Gesamtchöre leitete der Bundesdirigent, Musikdirektor Wurffschmidt-Halle a. S. Herr Schulze-Halle a. Saale gedachte in seiner Begrüßungsansprache auch des heutigen Geburtstages des Herzogs Friedrich II. von Anhalt und brachte ein stürmisch aufgenommenes Hoch auf den Herzog aus. Ferner verlas er ein an den Herzog Friedrich gerichtetes Huldigungstelegramm. Ferner wurde an Hofkapellmeister Mikorey in Dessau ein Begrüßungstelegramm gerichtet. Nach weiteren Besichtigungen in der Stadt und einem gemütlichen Beisammensein im „Hofjäger" trennten sich die Sangesbrüder zu ziemlich vorgerückter Stunde. Der nächste Sängertag findet 1908 in Dessau statt.

## Heer und Marine.

— **Königlich preußische Armee.** Veränderungen. A. Ernennungen, Beförderungen und Versetzungen. Im aktiven Heere. Wilhelmshöhe, den 16. August.

* Gandenberger von Moisy, Hauptm., zugeteilt dem 3. Stamm-See-Bat., scheidet aus der Marine am 19. August 1907 aus und wird mit dem 20. August 1907 alsd Komp.-Chef im Gren.-Regt. 110 angestellt, * v. Veltheim, Oberlt. im 3. Stamm-See-Bat., aus der Marine ausgeschieden und im Garde-Füs.-Regt. angestellt.

Aus dem Heere ausgeschieden und in der Marine angestellt: * Mügge, Oberlt. an der Unteroff.-Vorschule in Weilburg, im 1. See-Bat.; die Lts.: * Krüger (Walter) im Jäger-Regt. 63, * Dulheuer an der Unteroffizier-Schule in Weißenfels, — im 2. See-Bat.

Aus der Schutztruppe für Südwestafrika scheiden am 31. Aug. 1907 aus und werden mit dem 1. September 1907 im Heere angestellt: * Buchholz, Major im Generalstabe des Etappenkommandos Süd, unter Ueberweisung zum Großen Generalstabe, im Generalstabe der Armee, * Ernekeil, Mitm. und Kolonnenführer in der 2. Kolonnen-Abteil., als Eskadr.-Chef im Drag.-Regt. 15, * Wunsch, Hauptm. und Kolonnenführer in der 5. Kolonnen-Abt., als Battr.-Chef im Feldart.-Regt. 74, * Danneel, Lt. im Inf.-Regt. 77, * Berger, Stabsarzt, als Bats.-Arzt des 2. Bats. Inf.-Regt. 162, * Dr. Krawietz, Stabsarzt, als Bats.-Arzt des 3. Bats. Inf.-Regts. 41, * Schachtmeyer, Oberarzt, beim Inf.-Regt. 72.

* Frhr. v. Vietinghoff gen. Scheel, Lt. in der Schutztruppe für Kamerun, scheidet aus derselben am 31. August 1907 aus und wird mit dem 1. September 1907 im Inf.-Regt. 91 angestellt, * Frhr. v. Schleinitz, Major und Kommandeur der Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika, auf sein Ansuchen vom 20. August 1907 ab bis zur Beendigung der Herbstübungen zur Dienstleistung beim Inf.-Regt. 23 kommandiert, * Nigmann, Hauptm. und Komp.-Chef in der Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika, auf Antrag des Reichskanzlers (Reichs-Kolonial-Amt) vom 20. August 1907 ab auf zwei Monate zur Dienstleistung beim Telegraphen-Bat. 1 kommandiert.

* Becker, Hauptm. im Gren.-Regt. 110, unter Enthebung von der Stellung als Komp.-Chef vom 20. August 1907 ab auf ein Jahr beurlaubt.

Befördert: zu Lts. mit Patent vom 14. Februar 1906: die Fähnriche: * v. Westernhagen im 1. Garde-Regt. z. F., * von Kirchbach im 2. Gde.-Regt. z. F., * v. Biebahn, * Frhr. v. Thüna, * Frhr. v. Krane im Gde.-Gr.-Regt. 1, * v. Biebahn, * v. Kreckwitz, * Gr. v. Bethusy-Huc im Gde.-Füs.-Regt., * v. Unruh im 3. Garde-Regt. z. F., * v. Holstein im Garde-Gren.-Regt. 4, * von Bos im Garde-Kür.-Regt., * v. Bahl im 1. Garde-Ulan.-Regt., * Gr. zu Stolberg-Stolberg im 1. Garde-Feldart.-Regt., * Meinecke im Gren.-Regt. 3, * Mylius im Gren.-Regt. 4, * Kadelke im Inf.-Regt. 41, * Thomé im Inf.-Regt. 151, * Lion im Feldart.-Regt. 1, * Bourwig, * Schumacher im Feldart.-Regt. 37, * Gabriel im Feldart.-Regt. 52, * Riedel im Gren.-Regt. 2, * Schmidt im Gren.-Regt. 9, * Budig im Füs.-Regt. 34, * von Witzleben im Gren.-Regt. 2 zu Pferde 3, * Korsch, * Gutjahr im Feldart.-Regt. 38, * v. Taschoppe im Leib-Gren.-Regt. 8, * d'Heureuse im Füs.-Regt. 35, * Steup, * Teichmann, * Seidel im Inf.-Regt. 48, * Wessel im Inf.-Regt. 52, * Frhr. v. dem Knesebeck-Milendonck im Drag.-Regt. 2, * Frhr. v. Sternfeld, * von Witzleben im Hus.-Regt. 3, * v. Wedel-Parlow im Ulan.-Regt. 3, * Kühne im Feldart.-Regt. 3, * Kreßmann im Feldart.-Regt. 18, * Hildebrandt im Inf.-Regt. 26, * Bennecke im Inf.-Regt. 27, * Nedlich (Martin) im Inf.-Regt. 66, * Rauch im Inf.-Regt. 72, * v. Koenig im Inf.-Regt. 93, * Gr. Beißel v. Gymnich im Inf.-Regt. 12, * Brandhorst-Sahkorn im Feldart.-Regt. 4, * Schmidt, * Engel im Inf.-Regt. 19, * Naundorf im Füs.-Regt. 37, * Müller im Inf.-Regt. 58, * Speer, * Müseler im Feldart.-Regt. 5, * Rackstroh im Feldart.-Regt. 56, * Bredeck im Gren.-Regt. 10, * Martin im Füs.-Regt. 38, * Nachtigall im Inf.-Regt. 63, * Braune im Inf.-Regt. 157, * Frhr. v. Zedlitz u. Neukirch im Kür.-Regt. 1, * v. Machui im Feldart.-Regt. 42, * Stumme im Feldart.-Regt. 57, * Hackmann, * Wasmansdorff im Inf.-Regt. 15, * Führer im Inf.-Regt. 57, * Kühlis im Hus.-Regt. 11, * v. Aschberg im Feldart.-Regt. 22, * Sennerhering im Feldart.-Regt. 43, * Coler im Inf.-Regt. 65, * Marath, * Bostelmann im Inf.-Regt. 70, * Elken, * Gierlichs im Feldart.-Regt. 23, letzterer unter Versetzung in das Feldart.-Regt. 70, * Berns, * Gittermann im Feldart.-Regt. 44, * Thielen im Feldart.-Regt. 59, * v. Minckwitz im Inf.-Regt. 31, * Scheer im Inf.-Regt. 75, * Böhm im Inf.-Regt. 84, * Reeps im Inf.-Regt. 85, * v. Zenner, * Gr. v. Broedorff-Akfeldt im Drag.-Regt. 17, * Biese, * Lowenfosse im Feldart.-Regt. 74, * Scherlanup im Inf.-Regt. 78, * v. Alten im Drag.-Regt. 19, * Sympher, * Fiecke im Feldart.-Regt. 46, * Frhr. v. der Goltz, * Becker in demselben Regt., ersterer unter Versetzung in das Feldart.-Regt. 24, letzterer unter Versetzung in das Feldart.-Regt. 72, * Graepel im Feldart.-Regt. 62, * Witthöft, * Schotten im Inf.-Regt. 71, * Detmering, * Engelbrecht, * Krüger im Inf.-Regt. 82, * Schüler im Inf.-Regt. 83, * Zupitza im Inf.-Regt. 96, * Neubauer im Drag.-Regt. 5, * Mahraun, * Hell im Feldart.-Regt. 17, * Dimel, * Griepenkerl im Feldart.-Regt. 19, ersterer unter Versetzung in das Feldart.-Regt. 41, * Füttner im Feldart.-Regt. 53, * Sengstack im Gren.-Regt. 110, * Bogt, * Haeffner im Inf.-Regt. 113, * Serno im Inf.-Regt. 171, * Cosad im Jäger-Regt. zu Pferde 3, * Grünert im Feldart.-Regt. 66, * Gengnagel im Inf.-Regt. 60, * Haage im Inf.-Regt. 97, * Jakob im Jäger-Regt. 132, * Triebel im Inf.-Regt. 137, * Gebhardt im Inf.-Regt. 143, * Kowalewski, * Speth im Feldart.-Regt. 15, * Lupken im Feldart.-Regt. 31, * Fricke im Feldart.-Regt. 34, * Becker, * Kraft im Feldart.-Regt. 69, * Kersten im Feldart.-Regt. 70, dieser unter Verleihung eines auf den 17. November 1906 vordatierten Fähnrichspatents, * Schulz im Inf.-Regt. 21, * Dittrich im Inf.-Regt. 141, * v. Braun im 1. Leib-Hus.-Regt. Nr. 1, * Graßmann, * Braun im Feldart.-Regt. 36, * Liesner, * Sattler, * Kersten im Feldart.-Regt. 71, * Mudra im Leibgarde-Inf.-Regt. 115, * Damm, * Tamm im Inf.-Regt. 116, * Daub, * Höpfner im Inf.-Regt. 118, letzterer unter Versetzung in das Inf.-Regt. 172, * Ruppert im Inf.-Regt. 168, * von Boettcher im Leib-Drag.-Regt. 24, * Hofmann, * Poel im Feldart.-Regt. 63, * Frhr. v. Uckermann im Garde-Schützen-Bat., * Sternberg, * Wittig im Jäger-Bat. 1, * Mieth im Jäger-Bat. Nr. 2, * v. Heyden-Linden im Jäger-Bat. 3, * Bindewald, * Lorenz im Jäger-Bat. 8, * Lange, * Quensell im Garde-Fußart.-Regt., * Lingk im Fußart.-Regt. 1, * Wollschläger, * Zielke, * Rademacher im Fußart.-Regt. 2, * Ihßen, * Glaeel, * Schwenck im Fußart.-Regt. 4, * v. Wittke im Fußart.-Regt. 5, * Niehaus, * Littmann, * Ibing, * Rehde im Fußart.-Regt. 7,

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190708202-10/fragment/page=0002

* Brinkmann, * Tesmer, * Bötticher im Fußart.-Regt. 8, * von v. Rosainsky, * Pläschke im Fußart.-Regt. 9, * Scholz im Fußart.-Regt. 11, * Spamer im Fußart.-Regt. 13, * Ballenberg im Fußart.-Regt. 14, * Damitz im Pion.-Bat. 2, * Deil im Pion.-Bat. 4, * Linke im Pion.-Bat. 5, * Bausch, * Rolfs im Pion.-Bat. 7, * Püttmann, * Breisig im Pion.-Bat. 8, * Lewens im Pion.-Bat. 9, * Reiche im Pion.-Bat. 10, * Heckhoff im Pion.-Bat. 11, * Welter im Pion.-Bat. 15, * Salomon im Pion.-Bat. 16, * Fleischfresser im Pion.-Bat. 17, * Radeke im Pion.-Bat. 18, * Zimmermann im Pion.-Bat. 19, * Müller im Pion.-Bat. 21, * Schneider, * Schirmeister im Eisenbahn-Regt. 1, * Schramm, * Gimmler, * Märtens im Eisenbahn-Regt. 2, * van der Haegen im Eisenbahn-Regt. 3, * Hasenjäger im Telegraphen-Bat. 1; zu Leutnants die Fähnriche: * Frhr. v. Medem im 1. Garde-Regt. z. F., unter Versetzung in das 3. Garde-Feldart.-Regt, * v. der Lancken im Garde-Gren-Regt. 1, * v. Bonin im Garde-Gren.-Regt. 2, dieser mit Patent vom 28. Januar 1906, * von Sydow in demselben Regt., * v. Schönermarck im Garde-Füs.-Regt., dieser mit Patent vom 14. Januar 1906, * v. Hagen, * von Coler in demselben Regt., * Prinz v. Schönaich-Carolath im 3. Garde-Regt. z. F., * v. Ruppert, * v. Stietencron im 5. Garde-Regt. z. F., * v. Heyden im Garde-Gren.-Regt. 5, * Nickisch von Rosenegk im 2. Garde-Drag.-Regt., * v. Hymmen im 1. Garde-Feldart.-Regt., * v. Bauer im 4. Garde-Feldart.-Regt., * v. Auer im Gren.-Regt. 1, * Gr. Finck v. Finckenstein im Gren.-Regt. 3, * Hirsch im Füs.-Regt. 33, * Putzki im Inf.-Regt. 41, * Roesnick, * Nast im Inf.-Regt. 44, * Altnorthoff im Inf.-Regt. 45, * Deves, * Weniger im Inf.-Regt. 146, * Hassenstein im Inf.-Regt. 150, * Mennicke im Inf.-Regt. 151, * Wottrich im Drag.-Regt. 1, * Rexin im Ulan.-Regt. 8, * Callenbach im Feldart.-Regt. 1, * Berendsen im Feldart.-Regt. 52, * v. Zitzewitz im Gren.-Regt. 2, * v. Wussow im Gren.-Regt. 9, * Schauer, * v. Boser u. Groß-Naedlitz, * Rohleder im Inf.-Regt. 42, * Angenstein, * Krupp im Inf.-Regt. 49, * Gr. v. Sparr, * Kiedhoefer im Inf.-Regt. 140, * v. Quast im Gren.-Regt. zu Pferde 3, * Giesche im Feldart.-Regt. 2, * Burchardt, * Hildebrandt im Feldart.-Regt. 17, * Hossenfelder im Feldart.-Regt. 53, * v. Schrader, * Frhr. v. Beaulieu-Marconnay, * v. Tresckow im Leib-Gren.-Regt. 8, * Heckt, * Geitner im Inf.-Regt. 20, * v. Mellenthin im Inf.-Regt. 48, * Pauli im Inf.-Regt. 64, * v. Kruse im Kür.-Regt. 6, * Frhr. v. Zobel zu Giebelstadt im Ulan.-Regt. 3, * Hühner im Feldart.-Regt. 54, * Hartmann im Train-Bat. 3, * v. Sommerfeld im Inf.-Regt. 27, * Redlich (Richard) im Inf.-Regt. 66, * v. Treu im Inf.-Regt. 153, * von Schmidt im Ulan.-Regt. 16, * Blomeyer im Feldart.-Regt. 75, * Maager im Gren.-Regt. 6, dieser mit Patent vom 18. August 1906, * v. Natzmer in demselben Regt., * Gutjahr im Füs.-Regt. 37, * Pieper im Inf.-Regt. 47, * Plodowski, * Bernhardt im Inf.-Regt. 50, * Draeger im Inf.-Regt. 154, * Krug im Inf.-Regt. 155, * v. Goetzen im Drag.-Regt. 4, * v. Seydlitz-Kurzbach im Ulan.-Regt. 10, * Ulrich, * Oelsner im Gren.-Regt. 10, * Frhr. v. Richthofen im Gren.-Regt. 11, * Wogtittel im Inf.-Regt. 22, dieser mit Patent vom 26. Januar 1907, * Nobach in demselben Regt., * v. Bülow im Inf.-Regt. 51, * Behrla im Inf.-Regt. 62, * Galle im Inf.-Regt. 156, * von Koschützki im Leib-Kür.-Regt. 1, * Gr. Strachwitz v. Groß-Zauche u. Camminetz, * v. Czettritz u. Neuhaus im Hus.-Regt. 4, * von Otterstedt im Feldart.-Regt. 42, * Kirchner im Inf.-Regt. 16, * v. Busse im Inf.-Regt. 55, * Wulff, * Blau, * Küper im Inf.-Regt. 56, * Büren im Inf.-Regt. 57, * v. Maubeuge, * v. Rochow im Ulan.-Regt. 5, * Dürr im Feldart.-Regt. 44, * v. Arnim, * v. Mirbach im Inf.-Regt. 31, * Schmidt im Inf.-Regt. 76, * Rochel im Inf.-Regt. 84, dieser mit Patent vom 19. Juli 1905, * Rotermund in demselben Regt., * v. Reichenbach im Füs.-Regt. 86, * v. Schmidt, * v. Below im Gren.-Regt. 89, * Kleemann im Inf.-Regt. 163, * v. Oertzen im Drag.-Regt. 18, * Rosenhagen im Feldart.-Regt. 45, * v. Witzendorff im Feldart.-Regt. 60, dieser mit Patent vom 14. April 1907, * v. Müller in demselben Regt., * Diercks im Train-Bat. 9, * v. Marées im Füs.-Regt. 73, * Ritter v. Ihering im Inf.-Regt. 78, * v. Stegmann u. Stein, * v. Lehsten im Inf.-Regt. Nr. 91, * Ritter im Inf.-Regt. 164, * Gr. v. Bernstorff im Drag.-Regt. 19, * Baring im Feldart.-Regt. 46, * Jensen, * Eddelbüttel im Train-Bat. 10, * Adamy im Inf.-Regt. 83, dieser mit Patent vom 19. Juli 1905, * Frhr. von u. zu Fraunberg, * v. Dassel im Inf.-Regt. 94, * Blomeyer-Bartenstein im Inf.-Regt. 95, * Natorp im Feldart.-Regt. 19, dieser mit Patent vom 15. Februar 1905, * v. Heymann im Gren.-Regt. 110, * Maass, * Galasch im Inf.-Regt. 170, * Dahlmann im Feldartillerie-Regt. 14, * Gutbier im Feldart.-Regt. 30, * Schroeder im Inf.-Regt. 97, * v. Ponickau im Inf.-Regt. 99, * Thedieck im Inf.-Regt. 132, * Trentepohl im Inf.-Regt. 138, * v. Alten im Ulan.-Regt. 11, * v. Flotow im Ulan.-Regt. 15, * Germer im Feldart.-Regt. 15, * Blumenthal im Inf.-Regt. 17, * Waas, * Hesse im Inf.-Regt. 131, * Schubert im Inf.-Regt. 135, * Frhr. v. Canstein im Inf.-Regt. 144, * Kohl im Inf.-Regt. 174, * v. Gerlach im Gren.-Regt. 5, * Lübbert im Inf.-Regt. 18, * Greverus im Inf.-Regt. 21, * Krüger im Inf.-Regt. 59, * Komorowski im Inf.-Regt. 61, * Reisch im Inf.-Regt. 128, * Rohde im Inf.-Regt. 129, * Burscher v. Saher zum Weißenstein im Inf.-Regt. 141, * Lobach, * v. Osterroht im Inf.-Regt. Nr. 152, * Müller im Inf.-Regt. 176, * v. Haine, * v. Klahr im Kür.-Regt. 5, * Rathke im Feldart.-Regt. 35, * John von Zydowitz im Feldart.-Regt. 36, * v. Dithfurth im Inf.-Regt. 87, * Walther, * Borrmann, * Reinartz im Inf.-Regt. 88, letzterer unter Versetzung in das Inf.-Regt. 172, * Goßler im Inf.-Regt. Nr. 116, dieser mit Patent vom 27. Januar 1907, * Hahne im Inf.-Regt. 118, * Buchholtz im Inf.-Regt. 168, * Vogel im Feldart.-Regt. 63, * v. Keszycki im Garde-Jäger-Bat., * Frhr. v. Hofmann im Jäger-Bat. 3, * Lüdeke im Jäger-Bat. 4, * Gr. v. Korff gen. Schmising-Kerssenbrock im Jäger-Bat. 7, * von u. zu Gilsa, * Linde im Jäger-Bat. 11, * Hermes im Garde-Fußart.-Regt., * Plehn im Fußart.-Regt. 4, * Moser im Fußartillerie-Regt. 8, * Kolberg im Fußart.-Regt. 13, * Richert, * Wenzel, * Krause im Fußart.-Regt. 15, * Schulz im Pion.-Bat. 16, * Rohde im Pion.-Bat. 20; zu Fähnrichen: die Unteroffiziere: * Launer im Feldart.-Regt. 38, * Neugebauer im Inf.-Regt. 156, * v. Jagwitz im Feldart.-Regt. 6, * Pieler im Feldartillerie-Regt. 7, * Riehle im Drag.-Regt. 7, * Gr. v. Westerholt u. Gysenberg im Hus.-Regt. 7, * v. Rex im Inf.-Regt. 95, * Fromm im Feldart.-Regt. 55, * Ollmer im Feldart.-Regt. 66, * Hiltermann im Inf.-Regt. 138, * Röhrig im Feldart.-Regt. Nr. 67, * Schroeter im Inf.-Regt. 67, * Radtke im Inf.-Regt. Nr. 152, * Hükfebusch im Eisenbahn-Regt. 3; der Oberjäger: * Braune im Jäger-Bat. 10. * Schöller, Vizewachtmeister im Hus.-Regt. 9, * Fritsch, Vizewachtmeister, im Ulan.-Regt. 14, — zu Fähnrichen ernannt. * Trauthig, Musketier, im Inf.-Regt. **Nr. 65** zum charakt. Fähnr. ernannt.

# Letzte Tegramme.

**Kassel**, 20. August. Der Kaiser ist gestern abend nach Mainz abgereist.

**Stuttgart**, 20. August. Musikdirektor Steindl wurde wegen vorsätzlicher Körperverletzung, begangen an seinen drei Kindern mittels eines gefährlichen Werkzeuges, zu sieben Monaten drei Tagen Gefängnis verurteilt. Ein Monat Untersuchungshaft wurde angerechnet. Ein Antrag auf Haftentlassung wurde wegen Fluchtverdachts abgelehnt.

**Nordheim**, 19. August. Eine Diphtherieepidemie ist hier ausgebrochen; etwa 50 Schulkinder sind erkrankt. Mehrere davon sind gestorben.

**Bromberg**, 19. August. In einem von **Dr. v. Lucanus** abgesandten Danktelegramm des Kaisers für die Huldigungsdepesche des Ostmarkenvereins heißt es, der Kaiser freue sich über die treue Mitarbeit an der Erhaltung und Stärkung des Deutschtums in den Ostmarken des Reichs und vertraue, daß den patriotischen Bestrebungen der Erfolg nicht fehlen werde.

**Wien**, 19. August. Dr. Lueger erlitt gestern einen schweren Ohnmachtsanfall in Brixen. Sein Zustand ist besorgniserregend.

**Graz**, 19. August. Auf den Mallnitzer Tauern gerieten am 17. d. Mts. der Schneidermeister Pichler aus Mallnitz, seine Frau und sein Gehilfe in einen Schneesturm. Das Ehepaar blieb entkräftet liegen und verschmachtete. Der Geselle schleppte sich nach dem Tauernhause und wurde schwerkrank mit beiden Leichen von einer Rettungsexpedition zu Tal befördert.

**Pau**, 19. August. Der Minister der öffentlichen Arbeiten Barthou, Vorsitzender des Generalrates, hielt eine Rede, worin er sagte: Der Friede, den wir sehnlichst wünschen, wird nicht gestört werden. Wir tragen für unsere Würde und die Sicherheit unserer Staatsangehörigen Sorge und für die Rechte, deren Gesetzmäßigkeit das gesamte Europa ausgesprochen hat. Wir werden weder über unsere Interessen, noch über unsere Rechte hinausgehen, die Beachtung derselben aber zu wahren wissen.

**Paris**, 20. August. Nach einem Telegramm des Admirals Philibert ist die Lage an allen Orten außer Casablanca unverändert ruhig. Bei dem Angriff auf letztere Stadt am 18. d. Mts. scheinen die Marokkaner ernste Verluste erlitten zu haben.

*

### Aus Südwestafrika.

**Berlin**, 20. August. Ende September werden auf dem Kriegsschauplatze im äußeren Südosten der südwestafrikanischen Kolonie dem Oberstleutnant v. Estorff gegen Morenga zur Verfügung stehen: Zwölf Kompagnien, drei Feldbatterien, vier Züge Gebirgsartillerie, vier Züge Maschinengewehre.

**Berlin**, 20. August. Der Kaiser hat vom Gouverneur von Lindequist direkte telegraphische Berichte eingefordert. Auf Morengas Kopf soll vom deutschen Gouvernement eine hohe Summe ausgesetzt sein.

Wasserwärme der Saale, mitgeteilt vom **Florabad**, am 20. Aug: 21 ° C.

# Börsen- und Handelsteil.

## Allgemeines.

W. **In der Sitzung des Aufsichtsrats der Falkensteiner Gardinen-Weberei und -Bleicherei**, die am 19. cr. in Leipzig stattfand, wurde beschlossen, für das abgelaufene Geschäftsjahr nach Abschreibung von 146 000 *M.* gegen 129 000 *M* im Vorjahre. der auf den 21. September einzuberufenden Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 8 %, wie im Vorjahre, vorzuschlagen.

‡‡ **Die deutschen Lebensversicherungsgesellschaften im Jahre 1906.** Es wird uns geschrieben: Von 43 deutschen Gesellschaften wurden im Jahre 1906 insgesamt 167 686 eigentliche Lebensversicherungen über 858 898 593 Mark neu abgeschlossen. In Abgang kamen dagegen 78 662 Versicherungen über 360 782 678 Mark, darunter 24 537 über 105 659 497 Mark durch den Tod und 8380 über 46 427 372 Mark durch Zahlbarwerden bei Lebzeiten der Versicherten. Der Gesamtbestand eigentlicher Lebensversicherungen am Schlusse des letzten Jahres erhöhte sich um 89 024 Policen und 498 115 915 Mark Summe auf 1 868 121 Versicherungen über 8 646 685 922 Mark. Hieran waren die bedeutendsten Anstalten mit folgenden Summen beteiligt: Gotha (gegr. 1827) mit 921 405 600 Mark, Victoria (gegr. 1861) mit 776 725 777 Mark, Stuttgart (gegr. 1854) mit 762 747 613 Mark, Alte Leipziger (gegr. 1830) mit 745 095 850 Mark, Stettiner Germania (gegr. 1857) mit 691 891 635 Mark, Karlsruhe (gegr. 1864) mit 582 488 728 Mark, Summe 4 480 355 203 Mark. — Auf die sechs Anstalten entfiel demnach die gute Hälfte (51,8 Prozent) des gesamten Lebensversicherungsbestandes der 43 Gesellschaften. Von letzteren betreiben 28 — darunter besonders Victoria und Friedrich Wilhelm — außerdem die kleine (Volks- und Sterbekasse-) Versicherung mit geringen Summen, zumeist ohne ärztliche Untersuchung und mit wöchentlicher Prämienzahlung: hierin wurden 910 262 Versicherungen über 182 838 137 Mark neu abgeschlossen, und am Schlusse des Berichtsjahres bestanden 5 800 227 Versicherungen über 1 043 101 756 Mark (durchschnittlich 180 Mark). Von den 43 Gesellschaften betreiben sodann 40 auch die Versicherung nur auf den Lebensfall (Alters-, Aussteuer-, Militärdienstversicherung: hierin wurden 36 843 Versicherungen über 65 715 549 Mark abgeschlossen, und Ende 1906 bestanden 551 893 Versicherungen über 885 526 785 Mark. Der Gesamtbestand an Kapitalversicherungen bezifferte sich somit bei den 43 deutschen Lebensversicherungsanstalten Ende 1906 auf 10 575 314 443 Mk. Summe.

# A. Produkten- und Warenmärkte.

## Getreide, Hülsenfrüchte und Futtermittel.

L. **Hamburg**, 19. August. Tägliche ausländ. Offerten in Mark per Tonne einschließlich Fracht-Zoll-Spesen. Mitgeteilt von der Preisberichtstelle des Deutschen Landwirtschaftsrats **Weizen:** Hardwinter II Juli/Aug. 211 *M.*, Aug./Sept. 206½ *M.*, Redwinter II Juli/Aug. 208 *M.*, Bluestem loko 213 *M.*, Austral. loko 219 *M.*, Bahia Blanca 79 kg schwim. 214 *M.*, Barletta Russo 78 kg Jan./Febr. 209 *M.*, 80 kg Febr./März 210 *M.*, La Plata franz. 79 kg loko 214 *M.*, ungar. 79 kg Juni/Juli 214 *M.*, Ulka 10 Pud 3 % Aug./Sept. 210 *M.*, Azima 10 Pud 10 2 % Aug./Sept. 213 *M.* — **Roggen:** Südruss. 9 Pud 10/15 loko 210 *M.* bz., Aug./Sept. 188 *M.* — **Hafer:** Libau 46/47 kg Okt./März 163 *M.*, 50/51 kg Okt./März 166 *M.* — **Futtergerste:** Südruss. 60/61 kg schwim. 135 *M.* bz., Juli alt 130½ *M.*, lad. gelad. 129½ *M.*, Aug. 129 *M.* bz., Okt. 128 *M.* bz., Sept./Okt. 127½ *M.* bz. — **Mais:** Mixed Dampfer „Waldersee" 139½ *M.*, Donau-Bulg. schwim. 134 *M.*, Aug./Sept. 135 *M.*, Sept./Okt. 136 *M.*, Odessa schwim. 133½ *M.*, lad. gelad. 134 *M.*

— **Berlin**, 19. Aug. **(Berliner Produktenbörse.)** Die **amtlich festgestellten Preise waren am Frühmarkt:** Weizen, September 203,00 *M.* Roggen, inländischer 184,00—187,00 *M.* je nach Beschaffenheit ab Bahn und frei Mühle, September 186,50 *M.* **Hafer**, märk., mecklenburg., pomm., preuß., pos. und schles. alter feiner 201,00—211,00 *M.*, mittel 192,00—200,00 *M.*, geringer 188,00—191,00 *M.*, neuer feiner 192,00—200,00 *M.* mittel, 184,00—191,00 *M.* ab Bahn und frei Wagen. **Mais** amerikan. mixed 144,00 bis 147,50 *M.*, runder 139,00 bis 142,00 *M.* frei Wagen. Gerste **inländ. Futterware, mittel und gering** 165,00 bis 173,00 *M.*, **gute** 175,00—187,00 *M.*, russ. und Donau leichte 160,00 bis 165,00 *M.* ab Bahn und frei Wagen. **Erbsen, inländ. und ausländ. Futterware, mittel** 188,00—194,00 *M.*, feine **und** Taubenerbsen 195,00—202,00 *M.* ab Bahn **und frei Wagen. Weizenmehl** 00 26,75—28,75 *M.* **Roggenmehl** 0 **und** 1 25,20—27,00 *M.* **Weizenkleie 11,25—12,00** *M.* **Roggenkleie** 13,25—13,75 *M.* — Preise um **2 Uhr: Weizen**, fest, September 203,75 *M.*, Oktober 203,25 *M.* Dezbr. 203,25 *M.* **Roggen**, steigend, Sept. 187,50 *M.*, Oktober 186,25 *M.*, Dezbr. 185,00 *M.* **Hafer fest**, September 166,50 *M.*, Okt. 165,75 *M.*, Dez. 164,75 *M.* **Mais** still, September 139,50 *M.* Rüböl fest, August 75,50 *M.*, Oktober 75,20 *M.*, Dezember 72,50 *M.*

L. **Weltmarkt. Berlin**, 19. August. Tägliche Börsennotierungen **auf** dem **Weltmarkt in Mark für 1000 kg ausschl. Fracht, Zoll und Spesen. (Mitgeteilt von der Preisberichtstelle des Deutschen Landwirtschaftsrats.) Weizen:** Berlin, 755 gr., Septbr. 203,75, Dezbr. 203,25. Newyork, **Red Winter Nr. 2** loko 142,75, Septbr. 144,45. **Chikago, Northern I Spring** Septbr. 130,40, Dezbr. 138,50. **Liverpool, Red Wint. 2**, Septbr. 159,95. **Paris**, Lieferungsw. Aug. 196,60. **Budapest, Lieferungsw.**, Oktbr. 193,75. Odessa, Ulka $9^{25}/_{30}$ 3—4% **Bes. einschl. Bordospes., loko** 138,65. **Buenos-Aires** Durchschn.-Qual. bordfr., —,—. **Roggen:** Berlin 712 gr., Septbr. 187,50, Dezbr. 185,00. Odessa, $9^{10}/_{15}$ einschl. Bordospes. loko 104,70. **Hafer: Berlin 450 gr.** Septbr. 166,50, Dezbr. 164,75. **Mais:** Berlin Lieferungsw., Septbr. —,—. **Newyork mixed**, Septbr. 104,20. **Buenos-Aires, Durchschn.-Qual. bordfr.** —,—.

### Dünge- und Futtermittel.

— **Magdeburg**, 19. August. Dünge- und Futtermittel. (J. F. Lahne.) Chilisalpeter 15—16 % Lieferung Febr.-März 1908 11,50 *M.*, schwefels. Ammoniak 20¼ % pr. 63 ₰ p. %, aufgeschloss. Peruguano 7 + 9½ % 8,30 *M.*, Ammoniak-Superphosphat 9 + 9 % 8,20 *M.*, Superphosphat 17—19 % 20 ₰, Baumwollsaatmehl, entfasert 55 bis 58 % 7,55 *M.*, Texas 55—58 % 7,45 *M.*, Erdnußkuchenmehl 52—56 % 7,45 *M.*, Sesamkuchenmehl 50—52 % deutsches 7,55 *M.*, Maizenafutter 26—30 % 7,00 *M.*, Kokoskuchen, deutsche 30—33 % 8,10 *M.*, Palmkernkuchen, deutsche 23—26 % 6,65 *M.*, Leinsaatkuchen, deutsche 36 bis 40 % 7,50 *M.*, Rapskuchen, deutsche 40—43 % 6,55 *M.*, Mohnkuchene deutsche 42—45 % 6,60 *M.*, Reisfuttermehl aus deutscher Schälmühl-24—28 % 5,55 *M.*, helle Biertreber 26—30 % —,— *M.*, Knochen, Praecipitat (Futterkalk) feinste Ware mit 40 % 11,00 *M.* Parität frei ab Magdeburg bei 200 Ztr.-Ladungen. Stickstoffkalk 18—22 % 56 ₰ % Stickstoff ab Egeln.

### Hopfen.

— **Nürnberg**, 17. August. (Hopfenbericht.) Von dem Wochenumsatz von 200 Ballen entfallen 150 Ballrn auf Exportzwecke; für Kundschaftsbedarf bestand nur vereinzelt schwache Frage. Die Zufuhren bestanden in 100 Ballen. Heutige Preise: Prima-Hopfen bis 55 *M.*, do. mittel bis 45 *M.*, do. gelbe Hopfen bis 30 *M.* In 1907er wurden während dieser Wochen ca. 280 Ballen zugefahren, meist Tettnanger, von denen 100 Ballen zu Preisen von 80—90 *M.* verkauft wurden. Die Nachfrage ist noch schwach.

### Kartoffeln. Kartoffelmehl. Stärke.

— **Berlin**, 19. August. Kartoffelstärke 20,00—20,50 Mk., Kartoffelmehl 20,00—20,50 Mk., feuchte Stärke —,— Mk.

### Oele und Oelfrüchte.

— **Köln**, 19. August. Rüböl loko 79,50, Okt. 77,50.

— **Hamburg**, 19. August. Rüböl ruhig, loko verzollt 77,00.

— **Paris**, 19. August. Rüböl behauptet, August 82,50, September 82,50, September-Dezember 83,00, Jan.-April 80,50.

— **Amsterdam**, 19. August. Leinöl fest, loko 24¼, September 24, September-Dezember 23⅞, Januar-April 23, Mai-August 22⅞.

W. **Pest**, 19. August. Raps per August 17,75 Gd., 17,85 Br.

### Spiritus.

— **Nordhausen**, 19. August. Branntwein 40 Vol.-% für 100 kg (105—106 Ltr.) 60,00—61,00 Mk., Branntwein 45 Vol.-% für 100 kg (106—107 Ltr.) 66,75—67,75 Mk. per loko und Augustlieferung. Ohne Faß ab Brennerei, nach Angabe der Vereinigung der Nordhäuser Kornbranntweinfabrikanten E. V. durch die Handelskammer notiert.

— **Hamburg**, 19. August. Spiritus ruhig, August 24,00. G., August-September 24,00 G., September-Oktober 24,00 G.

— **Paris**, 19. August. Spiritus fest, August 49,75, September 50,00, September-Dezember 43,00, Januar-April 40,25.

### Zucker.

W. **London**, 19. August. 96% Java-Zucker loko ruhig, 10 sh. 6 d. Verk. Rüben-Rohzucker loko ruhig, 9 sh. 9¼ d. Wert.

### Kaffee.

— **Hamburg**, 19. August. **Kaffee-Termin-Notierungen. Nur für Good average Santos** September 30½ G., Dezember 31¼ G., März 31¾ G., Mai 32 G. Tendenz: Stetig.

— **Havre**, 19. August. Kaffee. Good average Santos Sept. 39,00, Dezbr. 39,00, März 39,25, Mai 39,25. Tendenz: Behauptet.

— **Amsterdam**, 19. August. Java-Kaffee, good ordinary, fest loko 35.

W. **Rio de Janeiro**, 17. August. Kaffee. Zufuhren 11 000 Sack in Rio, 40 000 Sack in Santos.

### Wolle und Baumwolle.

— **Bremen**, 19. August. Baumwolle, ruhig. Upland middling loco 67 Pfg.

— **Antwerpen**, 19. Aug. **Wolle. La-Plata-Zug Type B.** August 5,95 bez., Februar 5,72½ Käufer. Behauptet.

— **Liverpool**, 19. Aug. **Baumwolle.** Umsatz 6000 Ballen, davon für Spekulation und Export 700 Ballen. Tendenz: Ruhig.

Amerikan. good ordinary Lieferungen: Stetig. Per Aug. 6,88, per Aug.-Sept. 6,76, per Sept.-Okt. 6,60, per Okt.-Nov. 6,56, per Nov.-Dez. 6,54, per Dez.-Jan. 6,53, per Jan.-Febr. 6,53, per Febr.-März 6,53, per März-April 6,54, per April-Mai 6,55.

### Petroleum.

— **Hamburg**, 19. August. Petroleum fest, Standard white loko 7,25 Br.

### Metalle.

— **Amsterdam**, 19. August. **Bancazinn** träge, loco 103¾.

— **London**, 19. Aug. **Silber** $31^{9}/_{16}$ **Lstrl. Chili-Kupfer** 77½ Lstrl., per 3 Monate 74½ **Lstrl.**, **Blei**, span. 19⅜ **Lstrl.**, engl. 20 Lstrl., Zinn 168¼ **Lstrl.**, **Zink** 22 **Lstrl.**

— **Glasgow**, 19. Aug. **Roheisen.** Scotch warrants — sh. — d. Warrants Middlesborough III 56 sh. 9 d.

# B. Tiere und tierische Produkte.

## Schlachtviehmärkte.

— **Leipzig**, 19. Aug. Bericht über den Schlachtviehmarkt auf dem städtischen Viehhofe zu Leipzig. Auftrieb: 402 Rinder, und zwar 149 Ochsen, 14 Kalben, 169 Kühe, 70 Bullen; 201 Kälber; 443 Stück Schafvieh; 1662 Schweine, und zwar 1662 deutsche; zus. 2708 Tiere. Preise: Ochsen: I. 89, II. 82, III. 72, IV. 60 *M.* für 50 kg Schlachtgew. Kalben und Kühe: I. 85, II. 81, III. 72, IV. 62, V. 50 *M.* für 50 kg Schlachtgew. Bullen: I. 78, II. 72, III. 66 *M.* für 50 kg Schlachtgew. Kälber: I. 57, II. 54, III. 42, V. — *M.* für 50 kg Lebendgew. Schafe: I. 44, II. 42, III. 39 *M.* für 50 kg Lebendgew. Schweine: I. 69, II. 67, III. 63, IV. 59—64 *M.* für 50 kg Schlachtgew. Verkauf: 383 Rinder, und zwar 136 Ochsen, 13 Kalben, 165 Kühe, 69 Bullen, 201 Kälber, 443 Schafe, 1653 Schweine. Geschäftsgang: Rinder, Ochsen, Kalben, Kühe, Bullen gut, Kälber, Schafe, Schweine mittelmäßig.

# C. Neueste Handels-Depeschen.

W. **New-York**, 19. August. Roter Winter-Weizen loko 93⅝, per August —, per Septbr. 94⅞, per Dezbr. 99, per Mai 103⅛. **Mais** per Sept. 63⅜, per Dez. 62¼, per Mai 61¼. Mehl 3,55. **Getreidefracht nach Liverpool 2.**

W. **Chicago**, 19. August. Weizen per Sept. 85½, per Dez. 90⅞. **Mais** per Sept. 55¼.

W. **New-York**, 19. August. Petroleum Standard white in New-York 8,45, do. in Philadelphia 8,40, do. in Refined Cases 10,90, do. Credit Balances at Oil City 178.

W. **New-York**, 19. August. Schmalz Westernsteam 9,30, Rohe und Brothers 9,50.

Verantwortlich: Für Politik und Feuilleton: **Dr. Walther Gebensleben**; für Provinz, Allgemeines, Börsen- und Handelsteil: **Max Ebeling**; für Lokales: **Ludwig Moelchert**, sämtlich in Halle a. S.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190708202-10/fragment/page=0003

Die Rubrik in Kursivschrift gibt die Zinstermine an. Es bedeutet:

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 1.Jan. | 4 1.Apr. | 7 1.Juli | O 1.Okt. | a 1.1.7. | d 1.4.10. | g 15.3.9. | k 15.6.12. | $q_1$ quartaliter 1.1.4.7.10 |
| 2 1.Fbr. | 5 1.Mai | 8 1.Aug. | N 1.Nov. | b 1.2.8. | e 1.5.11. | h 15.4.10. | l 11.6.12. | $q_2$ do. 1.2.5.8.11. |
| 3 1.Mrz. | 6 1.Juni | 9 1.Spt. | D 1.Dez. | c 1.3.9. | f 1.6.12. | i 15.5.11. | v versch. | $q_3$ do. 1.3.6.9.12. |

# Berliner Börse, 19. Aug. 1907

Umrechnungssätze: 1 Fr., Lire, Lei, Peseta: 80 Pf. — Oest. 1 fl. Gold: 2 M., Währ.: 1,70, 1 Kr.: 0,85. — 7 fl. südd.: 12. — 1 fl. holl.: 1,70. — 1 M. Banco: 1,50. — 1 Kr.: 1,12½. — 1 Rbl.: 2,16. 1 Gold-Rbl.: 3,20 — 1 Peso: 4. — 1 Doll.: 4,20 — 1 Lstrl.: 20,40 M.

Berlin, Bankdiskont 5½%, Lombardzinsfuss 6½%, Privatdiskont 5%

Nachdruck verb.

Erläuterungen zum Kurszettel: Von den Obligationen der industriellen Gesellschaften sind diejenigen, welche hypothekarisch sichergestellt sind, mit einem Stern (*) gekennzeichnet. Von den über pari rückzahlbaren Obligationen industrieller Gesellschaften sind die mit 101, 102, 103, 104 oder 105 rückzahlbaren Obligationen entsprechend mit 1, 2, 3, 4 oder 5 bezeichnet.

## Dtsch. Fds. u. Staats-Pap.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Dt.Rchs.Sch | v | 3½ | 99.00G |
| do. 1912 | a | 4 | 99.80b |
| fäll.1.7.08 | a | 3½ | 98 50G |
| fäll.1.10.08 | d | 3½ | 98.40b |
| fäll.1.4.09 | d | 3½ | 98.10G |
| Pr.Schatz12 | a | 4 | 99.80bB |
| Dt.Rchs-Anl. | v | 3½ | 92.00bG |
| do. do. | v | 3 | 81.40b |
| Prss. cs.Anl. | v | 3½ | 92.10bG |
| do. do. | v | 3 | 81.40b |
| BadStb.A.01 | a | 4 | 99.40b |
| do. do. 02 | d | 3½ | 91.00B |
| Bayer. Anl. | e | 4 | —.— |
| do. do. | v | 3½ | 91.60b |
| do. Eisb.O. | b | 3 | —.— |
| do. Ldsk.-R. | f | 3½ | —.— |
| BrnschL.Sch | d | 3 | —.— |
| Brem.Anl.99 | b | 3½ | 90.40b |
| do. 05u.15 | d | 3½ | 90.40b |
| do. 96 | d | 3 | 79.50bG |
| Cassel Ldcr. | c | 3½ | 93.00G |
| do.XXI. u.17 | c | 3½ | 94.50G |
| do.XXII.u.14 | c | 4 | 100.00G |
| Hambg.St.R. | b | 3½ | 91.75b |
| do. 1907 | d | 4 | 100.10bG |
| do.am.1900 | a | 4 | 100.20bG |
| do.do.93/99 | v | 3½ | —.— |
| do.86.87.02 | v | 3 | 79.75b |
| Hessen 09 | d | 4 | 99.00bG |
| do. 93 00 | d | 3½ | —.— |
| do.96 03-05 | v | 3 | 79.50b |
| Lüb. St.A. 06 | e | 4 | 100.50b |
| do. do. 99 | a | 3½ | 90.40bG |
| do. do. 95 | d | 3 | —.— |
| Mckl.EbSchv | a | 3½ | 92.00b |
| do. cs. A. 86 | a | 3½ | —.— |
| do.do.90 94 | d | 3½ | 93.25G |
| Old. StA.v03 | a | 3½ | —.— |
| do. do. v. 96 | 7 | 3 | —.— |
| Sachs.G. StA | d | 4 | —.— |
| SachsW.Ldc | e | 4 | —.— |
| Sächs.Stsrt. | v | 3 | 81.80bG |
| Brandb.Prov | d | 3½ | 92.10G |
| Hann. Pr. IX. | e | 3½ | —.— |
| do. VII. VIII | d | 3 | —.— |
| Ostpr.Pr.Obl | a | 4 | 98.60b |
| do. do. | a | 3½ | 89.60b |
| Pomm.PrAnl | d | 3½ | —.— |
| Posen.PrAnl | a | 3½ | 90.60b |
| do. do. | a | 3 | —.— |
| Rhpr.XX. XXI | a | 4 | 99.75G |
| do.XXII XXIII | d | 3½ | 96.30G |
| do. XXX. | a | 3,6 | 94.80G |
| XXIV-XXVIII | v | 3½ | 91.20b |
| do.XXVIII 16 | a | 3½ | 91.50G |
| do.XIX. u.09 | a | 3½ | 92.00G |
| do. XVIII | a | 3½ | 88.75G |
| do. IX.XI.XIV | a | 3 | 83.25b |
| Westf. Prov. | d | 4 | 99.20b |
| do u.15.16 | d | 4 | 99.60G |
| do. uk. 09 | d | 3½ | 96.60G |
| do.II. III. IV | d | 3½ | 92.00G |
| do. uk. 15 | d | 3½ | 92.10G |
| do. II. | d | 3 | 83.25G |
| Westpr. Prov | d | 4 | —.— |
| do. do. | d | 3½ | —.— |

## Stadt-, Kreis- und Gemeinde-Anleihen.

| | | | |
|---|---|---|---|
| AnklamKr01 | d | 4 | —.— |
| Klv.DWid.Tlt | d | 4 | 99.10G |
| Aachen. 93 | d | 3½ | 92.50B |
| do. 1902 | d | 4 | 99.00G |
| Altenbg.I.II. | v | 4 | —.— |
| Altona | v | 3½ | —.— |
| Apolda 95 | a | 3½ | —.— |
| Augsburg | v | 3½ | —.— |
| do. do. | d | 4 | 98.70G |
| Barmen 99 | a | 4 | 98.50G |
| do. 01 | c | 3½ | 90.20G |
| Berlin76/78 | a | 3½ | 95.25bG |
| do. 82/98 | v | 3½ | 92.50b |
| do. 1904 I. | d | 3½ | 92.50G |
| do. St.Syn. I. | a | 4 | 99.90B |
| do.do.1902 | a | 3½ | 89.75b |
| Bielefeld | d | 4 | 98.70B |
| Bonn 96 | a | 3 | 84.30G |
| do. 01/05 | a | 3½ | —.— |
| Brandenb10 | d | 4 | 99.25G |
| Breslau 91 | v | 3½ | —.— |
| Bromberg02 | d | 4 | 99.50G |
| Burg unk.10 | a | 4 | 99.00G |
| Charl.89/99 | v | 4 | 99.40bB |
| do.95 uk.11 | d | 4 | 99.25B |
| do 95/99,02 | v | 3½ | 90.00b |
| Cöln | v | 3½ | 91.50G |
| do. 1900 | d | 4 | 99.90b |
| do.06 u.11 | a | 4 | 99.40G |
| Cöpenick | d | 4 | 98.90B |
| Cöth. 80/83 | a | 3½ | —.— |
| Crefeld 00 | a | 4 | 99.50G |
| Danzig | d | 3½ | 90.50B |
| Dessau 96 | a | 3½ | —.— |
| Dt.Wilmersd | d | 4 | —.— |
| Dortmund | v | 3½ | —.— |
| Dresdner | d | 4 | 100.10G |
| do. 1893 | a | 3½ | —.— |
| do. 1905 | d | 3½ | —.— |
| Düsseldrf99 | c | 4 | 99 10G |
| do.88/1903 | v | 3½ | 92.00B |
| Duisburg 99 | a | 4 | —.— |
| do. 82-96 | a | 3½ | 90.50G |
| do. 1902 | a | 3½ | 90.50G |
| Eisenach 99 | a | 4 | —.— |
| Elberfeld 89 | a | 3½ | —.— |
| do. 1899 I. | a | 4 | 98.80bG |
| Erfurt93/01 | d | 4 | 99.60G |
| do. 93/01 | d | 3½ | —.— |
| Essen 79/01 | v | 3½ | 94.50G |
| Frankfurt01 | c | 3½ | 93 00G |
| do. do. | c | 4 | 99.50G |
| Freibg.iB 03 | e | 3½ | 90.40bG |
| Fürstenwld. | d | 3½ | 91.80G |
| Glauchau 94 | a | 3½ | 91.00B |
| Görlitz 1900 | d | 4 | —.— |
| do. do. | d | 3½ | 91.75B |
| Halberst. 97 | a | 3½ | 90.75B |
| Halle 86/92 | v | 3½ | 94.50G |
| do. do. | a | 4 | 99.00G |
| Hamm iW.03 | a | 3½ | 91.25B |
| Hannover 95 | a | 3½ | —.— |
| Heidelb. 03 | d | 3½ | 90.50G |
| Hildesheim | a | 3½ | —.— |
| Jena 1900 | a | 4 | 99.75B |
| Kaiserslaut. | a | 4 | 99.10G |
| Karlsr86 89 | e | 3 | 87.00B |
| Kiel 89/98 | a | 3½ | 91.25G |
| do. 1904 | a | 4 | 98.90G |
| Königsbg 99 | d | 4 | 98.90G |
| Leer i. O. | d | 3½ | —.— |
| LichtbgG.00 | d | 4 | 98.00G |
| Ludwgsh.06 | a | 4 | 98.90G |
| do. do. 02 | d | 3½ | 90.40G |
| Magdeburg | v | 3½ | 92.25G |
| do.91 uc.10 | a | 4 | 100.00G |
| do.06 uc.11 | a | 4 | 100.00G |
| Mainzer 10 | a | 4 | —.— |
| do. 1916 | c | 4 | 98.60b |
| Mannh 1901 | b | 4 | 98.10G |
| Mersebg.01 | d | 4 | 98.00G |
| Mind. 95/02 | v | 3½ | —.— |
| Mülheim Rhr | d | 3½ | 90.50G |
| München 94 | v | 3½ | 91.25b |
| do.1900/01 | v | 4 | 99.70B |
| Münster 97 | a | 3½ | 92.50G |
| Nürnb99/01 | v | 4 | 99.25bG |
| do.1896/98 | v | 3½ | 90 30B |
| Peine 03 | a | 3½ | 91.00G |
| Pirmasens | a | 4 | 98.20G |
| Plauen 1903 | a | 3½ | —.— |
| do. uk. 13 | a | 4 | 92.50B |
| Posen94/03 | a | 3½ | 90.40G |
| Potsdam 02 | d | 3½ | 91.50G |
| Rostock | a | 3½ | 90.25G |
| Schönb.04 II | d | 4 | 99.10b |
| do. 96 | d | 3½ | 91.50G |
| do. 04 I. | d | 3½ | 91.50G |
| Schwerin i M | a | 3½ | 90.10b |
| Spandau 91 | d | 4 | 99.00G |
| do. 95 | d | 3½ | 91.00G |
| Stargard i.P | d | 3½ | —.— |
| Stendal 01 | a | 4 | —.— |
| do. 03 | d | 3½ | 90.90B |
| Stettin | a | 3½ | 91.50G |
| do. 1904 | d | 3½ | 91.00G |
| Teltow.Kreis | d | 4 | 99.00b |
| do. do. | d | 3½ | 93.00G |
| ThornO1u11 | d | 4 | 98.70B |
| Weimar | a | 3½ | —.— |
| Wiesb79/83 | v | 3½ | —.— |
| Worms 01 | a | 4 | 98.40B |
| Zerbst 05 II | a | 3½ | —.— |

## Preussische Pfandbriefe.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Berlin. Pfdb. | a | 5 | 118.50B |
| Berlin. Pfdb | a | 4½ | 104.80G |
| do. do. | a | 4 | 101.75G |
| do. do. | a | 3½ | 95.80G |
| do. neue | a | 4 | 97.90b |
| do. do. | a | 3½ | 91.00bG |
| do. do. | a | 3 | 83.00G |
| Landsch Ctr. | a | 4 | —.— |
| do. do. | a | 3½ | 92.25bG |
| do. do. | a | 3 | 81.50G |
| Kur-u.Neum | a | 3½ | 95.25G |
| do. alte | a | 3½ | 92.75G |
| do.Comm.O. | d | 3½ | 91.00G |
| Ostpreuss. | a | 4 | 102.40b |
| do. | a | 3½ | 90.10b |
| do. | a | 3 | 81.10G |
| Pommersch. | a | 3½ | 91.90B |
| do. | a | 3 | 80.60b |
| do. neuld | a | 3½ | 90.25b |
| do. do. | a | 3 | 81.00B |
| Posensche | a | 4 | 100.50b |
| do. XI-XVII | a | 3½ | 91.90b |
| do. Lit. D. | a | 3 | 99.00B |
| do. Lit. B. | a | 3 | 80.30b |
| do. Lit. C. | a | 3½ | 91.00B |
| Sächsische | a | 4 | 102.60G |
| do. | a | 3½ | —.— |
| do. | a | 3 | 80.50G |
| do. neue | a | 4 | 99.00b |
| Schles. altld | a | 3½ | 91.70G |
| do.ldsch.L.A | a | 4 | 99.00b |
| do. do. do. | a | 3½ | 91.80G |
| do. do. do. | a | 3 | 82.10G |
| do. do. L.C. | a | 4 | 99.00b |
| do. do. do. | a | 3½ | 91 80G |
| do. do. do. | a | 3 | 82.10G |
| do. do. L.D. | a | 4 | 99.00b |
| do. do. do. | a | 3½ | 91.80G |
| do. do. do. | a | 3 | 82.10G |
| Schl.Hlst.LC | a | 4 | 98 40b |
| do. do. | a | 3½ | 89.50B |
| Westf. Land | a | 4 | 98.50G |
| do. do. | a | 3½ | 89 60B |
| do. III.Folge | a | 4 | 98.50G |
| Westpr.rit.I. | a | 3½ | 93.50b |
| do. IB. | a | 3½ | 91.80b |
| do. II. | a | 3½ | 89.70b |
| do. I. | a | 3 | 83.00b |
| do. II. | a | 3 | —.— |
| do. neuld. | a | 3½ | 88.75b |
| do. do. | a | 3 | 79.25b |
| HssL.XII.XIII | a | 4 | 99.75G |
| do. XIV. XV. | a | 4 | 99.90G |
| do. I-XI | a | 3½ | 92.25G |
| do.C Ob.V.VI | a | 4 | 99.75G |
| do. do. I-IV | a | 3½ | 92.25G |
| Oldb. st.Crd. | v | 3½ | 93.10G |
| Sachs Alt.LO | v | 3½ | 94.25G |
| do.GothaLdc | d | 3½ | 93.00B |
| do LwPfXXIII | a | 4 | 100.25bG |
| do. do. XXV. | v | 3½ | 93.00G |
| do.Crdb XXII | a | 4 | 100.25bG |
| do. do. XXV | v | 3½ | 93.00G |

## Renten-Briefe.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Hannovrsch. | d | 4 | 99.00G |
| do. | v | 3½ | 91.00G |
| Hessen Nass | d | 4 | —.— |
| do. | v | 3½ | —.— |
| Kur-u.Neum. | d | 4 | 99.10G |
| do. | v | 3½ | 91.00G |
| Pommersch. | d | 4 | 99 00G |
| do. | v | 3½ | —.— |
| Posensche | d | 4 | 99.00bB |
| do. | v | 3½ | 91.00G |
| Preussische | d | 4 | 99.60G |
| do. | v | 3½ | 90.25b |
| Rhein-Westf | d | 4 | 100.10bB |
| do. | v | 3½ | —.— |
| Sächsische | d | 4 | 99.10G |
| Schlesische | d | 4 | 99.10G |
| do. | v | 3½ | —.— |
| SchleswHlst | d | 4 | 99.10G |
| do. | v | 3½ | 90 00b |

## Deutsche Lose.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Augsbg. 7GL | — | frc. | 30.00bG |
| Bad.Pr.A. 67 | b | 4 | 147.50b |
| Brschw20TL | — | frc. | 158.00b |
| CölnMd.Pr.A | d | 3½ | 129.50b |
| Hamb.50TlL | 3 | 3 | —.— |
| Lübeck. do. | 4 | 3½ | 144.00bG |
| Mein.7GldL | — | frc. | 31 50B |
| Oldenb40TL | 2 | 3 | 124.10b |
| D.OstafSchv | a | 3½ | —.— |
| Ostaf. Eisb.A | 1 | 3 | 91.75bB |

## Ausl. Fonds u. Pfandbriefe

| | | | |
|---|---|---|---|
| Arg.Eisb. 90 | a | 5 | —.— |
| do. Anl. v.87 | a | 5 | —.— |
| do.ab1000P | a | 5 | 97.50bG |
| inn.4000M | c | 4½ | 93.25G |
| do. 400 M. | c | 4½ | 93.30b |
| do.äus 100L | d | 4½ | 91.60G |
| doGs.8.8.96 | d | 4 | 81 90b |
| BosnischAnl | b | 4 | —.— |
| do.v.98uk05 | d | 4½ | —.— |
| do. 02 | a | 4½ | 57.00G |
| Bulg.St.A.92 | a | 6 | —.— |
| do. mittlere | a | 6 | 101.90b |
| Chile GoldA. | a | 4½ | 89.75G |
| do. 408 M. | a | 4½ | 91.25G |
| do. v.1906 | d | 4½ | 87.00bG |
| Chin Anl.v95 | a | 6 | —.— |
| do. kleine | a | 6 | 103.75b |
| do. v. 96 | d | 5 | 100.00bG |
| do. kleine | d | 5 | 100.00bG |
| do. v. 98 | c | 4½ | 94.00bG |
| do. kleine | c | 4½ | 94.00bG |
| Egypt.A.gar. | b | 3 | —.— |
| EgyptDairaA | h | 4 | —.— |
| Finnld. Lose | — | frc. | 110.25bG |
| Freib.15FrL | — | frc. | 37.40b |
| GrchA81/84 | a | 1,6 | 47 20bG |
| do.cs.Goldr. | d | 1,3 | 35.75bG |
| do. Monopol | a | 1⅝ | 46.50G |
| do.Pir.L400 | k | 1,6 | 46.30G |
| Japan.Anl.II. 10. 1. 7. | — | 4½ | 87.70bB |
| do. | a | 4 | 81.00bG |
| Italien.Rent. | a | 3½ | —.— |
| do. | a | 4 | —.— |
| MexikA500L | $q_1$ | 5 | 99.10bG |
| do. 200L | $q_1$ | 5 | 99.10bG |
| do. 100L | $q_1$ | 5 | 99.10bG |
| do. 20L | $q_1$ | 5 | 100.30b |
| do. 1904 | f | 4 | —.— |
| do.2100M. | f | 4 | —.— |
| Norweg.A94 | h | 3½ | —.— |
| do. 88 | b | 3 | —.— |
| Oesterr Gldr | d | 4 | 96.70bG |
| do. Kronenr. | c | 4 | 94.80b |
| do.einh.cv.R | v | 4 | 94.60b |
| do. Silb.Rnt. | d | 4⅕ | 96.00G |
| do. Pap.Rnt. | b | 4⅕ | —.— |
| do. 60r Lose | e | 4 | 147.25bB |
| do. 64r Lose | — | frc. | —.— |
| Port.St.-Anl. unif. III. | a | 3 | 66.50bG |
| do. III. Spec. | — | frc. | 11 30bG |
| Rumän. 03 | f | 5 | 100.25B |
| do. 89 | a | 4 | 89.00b |
| do. 90 | a | 4 | 90.10G |
| do. 91 | a | 4 | 87 50b |
| do. 94 | a | 4 | 87.40b |
| do.amrt.98 | e | 4 | —.— |
| do. kleine | v | 4 | 88.00b |
| do. conv. | d | 4 | 89.50b |
| do. 1905 | d | 4 | 88.40b |
| Russ. c.A.80 | e | 4 | 71.20bG |
| do.Goldrent. | a | 5 | 83.60b |
| do.GoldA.89 | $q_3$ | 4 | —.— |
| do. do. 94 | $q_1$ | 4 | —.— |
| do. do. 94 | $q_1$ | 3½ | —.— |
| do. do. 96 | $q_2$ | 3 | —.— |
| do.csEBA I.II | $q_1$ | 4 | —.— |
| do. 1902 | a | 4 | 73.00bG |
| do. 1905 | a | 4½ | 90 60bG |
| do. Staatsrt. | $q_3$ | 4 | —.— |
| do.Nicolai-B | e | 4 | —.— |
| do.Prm.A.64 | a | 5 | —.— |
| do. do. 66 | c | 5 | —.— |
| do.Bodencr. | a | 5 | 99.75bG |
| do.conv.Obl. | a | 3,8 | 65.50G |
| SaoPaulo GA | a | 5 | 93 90bG |
| SchwdStA86 | f | 3½ | 92.25bG |
| SchwdStA88 | b | 3 | —.— |
| Serb.amA95 | a | 4 | 77 20b |
| Siames. Anl. | v | 4½ | 93.10G |
| SpanSchdkl. | $q_1$ | 4 | —.— |
| Türk AdmAnl | e | 4 | 87 80G |
| do. Bagd.A. | c | 4 | 84 40b |
| do. c.Anl.prv | c | 4 | —.— |
| do. unifiz.03 | c | 4 | 93 20bB |
| do. unifiz.05 | c | 4 | 86.50bB |
| do. 400FrL | — | frc. | 139 10bG |
| Ung.Goldrnt | a | 4 | 91.40G |
| do. kleine | a | 4 | 92.50B |
| do.Kronenrt | f | 4 | —.— |
| do. kleine | f | 4 | 91 10G |
| do.Staatsrnt | a | 3½ | —.— |
| do.GoldA.ET | a | 3 | —.— |
| do. Lose | — | frc. | —.— |
| do.GrndentO | e | 4 | —.— |
| BarlettaLos. | — | — | 28 70G |
| Bucar.Anl88 | f | 4½ | 94.60G |
| do. 95 | c | 4½ | 93 20G |
| do. 98 | a | 4½ | 93.75G |
| Budap.St.-A. | c | 4 | —.— |
| B. Air. St.-A. 1000 L. | f | 4½ | —.— |
| do. 100 L. | f | 4½ | 89.10G |
| do. 20 L. | f | 4½ | 89.10G |
| do. Pes. | a | 6 | 100.75B |
| Gothnb.A.06 | h | 4 | —.— |
| Kopenh. St.A | a | 3½ | —.— |
| Lissab. St.A. | a | 4 | 79 90bG |
| do. 400 M. | a | 4 | 79.90bG |
| Mail45LireL | — | frc. | —.— |
| do. 10LireL | — | frc | 17.50bG |
| Mosk. St.-A. | v | 4 | —.— |
| SofiaGold-A. | e | 5 | 94.10bG |
| Stockh. St.A. | k | 4 | —.— |
| do. do. | g | 3½ | —.— |
| Venet.30L-L | — | frc. | 30.00b |
| WienCommA | a | 5 | 102.10G |
| do. Invest.-A | a | 4 | 97.00bB |
| do. St.-A. 98 | a | 4 | —.— |
| Budp HptSpk | e | 4 | —.— |
| Bulg.Nat.Pfb | e | 6 | 101.30bG |
| Dän InselstK | a | 4 | —.— |
| FinlHpVPf82 | g | 4 | —.— |
| Holl.Komm L | [illegible] | 3 | 102.60bG |
| Ital.Hyp.Obl. | a | 4 | —.— |
| Jütl.CrV ObV | l | 4 | 91.00b |
| Kopenh.CrV. | a | 4 | 91.00B |
| NrdPf.Wibrg | d | 4 | —.— |
| Oest.Cr.L 58 | | frc. | —.— |
| Pest CB.II.III | b | 4 | 93 50G |
| do. C. Obl. II | d | 4 | 93.75G |
| do.Vatrl.Spk | c | 4 | —.— |
| Poln Pfandb. | a | 4½ | —.— |
| PortTab Mon | a | 4½ | —.— |
| RaabGraz.L. | h | 2½ | 94 00b |
| do. Anrecht. | — | frc. | —.— |
| SchwdHPf78 | a | 4 | 96 50G |
| do. 78 abg. | a | 4 | 97.00b |
| do.kündb 04 | a | 4 | —.— |
| do.StPfdb83 | e | 4 | 93.50b |
| do. 1902/04 | — | 4 | 96.00b |
| do. 1906 | h | 4 | 97.00G |
| Serb. G. Pfb. | a | 5 | 100.00bG |
| Stckh.86/87 | v | 4 | —.— |
| do. 94 | d | 3½ | —.— |
| Ung BodcrPf | e | 4 | —.— |
| do. do. | d | 3½ | —.— |
| do.BdReg.Pf | d | 4 | —.— |
| doHpBPf97 I | a | 4 | —.— |
| do.C.Hp.Spk | c | 4½ | —.— |
| do. do. I u.II. | a | 4 | 92.60G |

## Eisenbahn - Stamm-Aktien

| | | | |
|---|---|---|---|
| Aach.Maast. | 1 | 5½ | —.— |
| do. Genuss. | — | 10½ | 153.50G |
| Brnschw.Ld. | 1 | 7 | 138.00bG |
| Brölthaler | 1 | 0 | 64.50G |
| Crefelder | 4 | 7 | —.— |
| Eutin-Lüb. | 1 | 3½ | —.— |
| Frkf.Güterb. | 1 | 5 | —.— |
| Halb. Blank. | 1 | 5 | 127.75G |
| Halle-Hettst | 4 | 4½ | —.— |
| Kgsb Cranz. | 4 | 5,9 | —.— |
| Ludwh.Bexb. | 1 | 10 | —.— |
| Lüb.-Büch. | 1 | 8 | —.— |
| Mckl.Fr Wilh | 4 | 4½ | 103.00bB |
| Niederlaus. | 4 | 3½ | —.— |
| Niederwldb. | 1 | ½ | —.— |
| Nordh. Wern. | 4 | 4½ | 87.00b |
| Paul.N.Rupp | 4 | 7 | —.— |
| ReinLiebenw | 4 | 4 | —.— |
| Zsch.Finstw. | 4 | 13½ | 281.50G |
| Aussig-Tepl | 1 | 12 | —.— |
| Böhm.Nordb | 1 | 5½ | —.— |
| Brünn.-Lok. | 7 | 5 | —.— |
| Buschtehrdr | 1 | 13 | —.— |
| Csak. Agrm. | 7 | 5 | 102.75b |
| Gaisbergb. | 1 | 0 | —.— |
| Kaschau Od. | a | 4 | —.— |
| Lemb. Czern | e | 7 | —.— |
| Oest.Staats. | 7 | 6 | 137.50b |
| do. Nordwb. | 7 | 5½ | —.— |
| do.do.B.Elb. | 1 | 5½ | —.— |
| Orient. Eisb. | 1 | 6 | 118.50b |
| Raab Oeden. | 1 | 1½ | 33.20b |
| Südöst.(Lb.) | 1 | 0 | 29 75b |
| Szatm-Nag. | 1 | 6 | —.— |
| Arad.u.Czan | 1 | 6 | —.— |
| do. Pr.-A. | 7 | 6 | —.— |
| Kursk. Kiew. | b | 5 | —.— |
| Warsch.-W. | 7 | 0 | 90.00G |
| Amst.-Rottd | 1 | 4 | —.— |
| Anatol. voll. | 1 | 6 | 115.25G |
| do. 60% | 1 | 6 | —.— |
| Baltim. Ohio | 7 | 5½ | 88.00b |
| Canad. Pac. | 7 | 6 | 158.00b |
| Gotthardbh. | 1 | 7,4 | —.— |
| Meridional | 7 | 6 | —.— |
| Mittelmeer. | 7 | 3 | —.— |
| Lux.Pr.Henri | 1 | 6⅝ | 122.75b |
| Sard.Secnd. | 7 | 5½ | —.— |
| Schantung. | 1 | 4½ | 100.75B |
| West-Sicil. | 1 | 0 | 77.50bB |

## Strassen- u. Kleinbahnen.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Aach.Kleinb. | 1 | 7 | 148.00B |
| AllgDtsch Kl. | 1 | 4½ | 89.10b |
| do.Loc. u.St. | 1 | 7½ | —.— |
| Barm.Elb.St. | 1 | 5 | —.— |
| Berl.CharlS. | 1 | 2 | 130.50G |
| Boch Gels.St | 1 | 6 | —.— |
| Braunschw. | 1 | 5½ | —.— |
| Bresl. El. St. | 1 | 6 | 120.00bB |
| BreslStrass. | 1 | 11 | —.— |
| Crefeld. Str. | 1 | 9½ | 174.10b |
| Danz Strass. | 1 | 6½ | —.— |
| Elekt.Hochb. | 1 | 5 | 122.25bG |
| Erf. elkt. St. | O | 7 | 142.50B |
| Gr. Berl. St. | 1 | 8 | 165.00bG |
| do. Cass.do. | O | 4 | —.— |
| Hamb. Alton. | 1 | 10 | —.— |
| do. Strassb. | 1 | 10 | 180.50bG |
| Hannov. Str. | 1 | 0 | —.— |
| do.Vorz.Akt. | 1 | 1 | 66.25bG |
| Kgsb. St. VA. | 7 | 0 | 37.00bB |
| Magd. Strss. | 1 | 8½ | 152.50bG |
| Marienb Bnd | 1 | 7½ | 106.00bG |
| Mecklb. Str. | 1 | 4½ | 158.00G |
| Pos. Strass. | 1 | 8½ | —.— |
| Stett. Strass | 1 | 7 | —.— |
| do. do.V.-A. | 1 | 7 | 142.00B |
| Süd. Eisenb. | 4 | 6 | 120.00G |
| Ver. E.B.V.A. | 1 | 4 | 69.00bB |
| West.Eis.-G. | 1 | 3 | 60.00b |
| Würzb. Strb. | 4 | 6 | 112.00G |

## Schifffahrts - Aktien.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Argo.Dampf. | 1 | 5 | 82.00B |
| D. Austr.Dpf. | 1 | 8 | 116.00G |
| Hmb.Am.Pck | 1 | 10 | 125.00bG |
| Hansa Dmpf. | 1 | 6 | 124.00bG |
| Koph. Dmpf. | 1 | 5 | 89.75B |
| Nordd. Lloyd | 1 | 8½ | 110.00bG |
| NeueStett.D. | 1 | 3 | —.— |
| Schl.Dpf.Co. | 1 | 5 | 71.25G |
| V. Elb. Saale | 1 | 10 | 140.00bG |

## Eisenbahn-Prior.-Obligat.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Braun. Ldsb. | a | 3½ | —.— |
| Brölth. 90er | d | 4½ | —.— |
| Halle-Hettst | a | 3½ | —.— |
| Halb.Blnk84 | a | 3½ | 88.70B |
| do. 1895/03 | a | 3½ | —.— |
| Nord. Wrn.E. | d | 4 | —.— |
| Zschk.Finst. | d | 3½ | —.— |
| BöhmNord.G | a | 4 | 97.00b |
| Dux-Bod. fl. | v | 5 | —.— |
| do. Mark | a | 5 | —.— |
| do. Silb.-Pr. | a | 4 | —.— |
| DuxBd.KrPr. | a | 3 | —.— |
| Dux-Prag. G. | a | 3 | 76.20B |
| Elis.W.G.stf. | d | 4 | 96.10b |
| Frz.Jos. Silb | d | 5 | —.— |
| Gal.CrlLw90 | a | 4 | 95.10G |
| Kasch.O.Gld | a | 4 | —.— |
| do. Silb.89 | a | 4 | —.— |
| Kronp.Rudb. | d | 4 | —.— |
| do.(Salzkg.) | d | 4 | 96.50G |
| Lmb. Czn.stf | e | 4 | —.— |
| Oest.U.S.alt. | c | 3 | 86.40G |
| do. 1885 | c | 3 | —.— |
| do. Egzsnetz | c | 3 | 82 30G |
| Oest.U.St.95 | e | 3 | —.— |
| do. do. I. II. | e | 5 | 105.90G |
| do do. Gold | e | 4 | 97.10G |
| Oest Lokb.G | a | 4 | —.— |
| do.Nordwest | e | 5 | —.— |
| do.L.A.1903 | c | 3½ | —.— |
| do. do. Gold | f | 5 | —.— |
| do. do.Elbet. | e | 5 | —.— |
| RaabOdbg.G | d | 3 | 72.80bG |
| Rchb. P. Slb. | a | 4 | —.— |
| Südöst. (Lb.) | a | 2,6 | 62.60bG |
| do.Obl.Gold. | a | 5 | 102.30bG |
| do. do. do. | e | 4 | 91.75G |
| Ung. Lokalb. | 5 | 4 | 92.00G |
| Ivang. Domb. | a | 4½ | 84.50b |
| Kursk. Ch.B. | a | 4 | 69.25bG |
| do. von1889 | d | 4 | 69.25bG |
| Mosc.-Jar B | d | 4 | 70.25b |
| MoscoKursk | e | 4 | —.— |
| Mos.Sml.ab. | e | 4 | 69.75bG |
| Nicolai Bahn | e | 4 | 72.25b |
| do. kleine | e | 4 | 72.25b |
| Orel-Gr89er | d | 4 | 69.40bG |
| Süd - Westb. | a | 4 | 69.80b |
| Transkauk. | k | 3 | 59.90G |
| Koslow-Wor. | d | 4 | 70.40b |
| Kursk. -Kiew | b | 4 | 79.60b |
| Lodz.Fbr Eis | a | 4 | —.— |
| Mosco-Kas. | a | 4 | 74.00b |
| do. Kiew. W. | d | 4 | 72.50bG |
| do. Rjäsan | b | 4 | 81.10b |
| do.WindRyb. | d | 4 | 70.40bG |
| Rjäs.-Kozlw. | d | 4 | 70.00G |
| do Uralsk 05 | c | 4 | —.— |
| do.97unk08 | e | 4 | 70 40b |
| Rybinsk gar. | f | 4 | 70 50bG |
| Süd-Ost 98 | e | 4 | 70.40bG |
| do. 08 | e | 4 | 70.40G |
| do. gar. 01 | a | 4 | 70.40G |
| Wsch.W.10r | a | 4 | —.— |
| do. do. X. XI. | d | 4 | 77.40bB |
| Wladiks. 98 | a | 4 | 72.75G |
| Zarsk. Selo | a | 5 | —.— |
| An.Eis.2040 | d | 5 | 102.00bG |
| do. kleine | d | 5 | 102.75b |
| do.Erg.-Netz | d | 5 | 101.00G |
| Eg. Ken.Ass. | a | 3½ | —.— |
| Gotthard | d | 3½ | —.— |
| It.E.Obl.st.g. | a | 2,4 | 68.75G |
| Ital.Mittelm. | a | 4 | —.— |
| Livorno in L. | a | 2,4 | —.— |
| Macedon. B. | a | 3 | 62.00bG |
| do. kleine | a | 3 | 64 20G |
| Port. 1886 | a | 3 | 86.40G |
| do. 89 abg I. | a | 4½ | —.— |
| do. do. II. | — | frc. | —.— |
| Sard. Oblig. | a | 4 | —.— |
| Süd-Ital. B. | d | 2,4 | 68.30G |
| Ctr.Pcf1949 | b | 4 | 93.50bG |
| do. 1929 | f | 3½ | —.— |
| Chic.Burl 27 | e | 4 | —.— |
| do. Rocklsld | d | 4 | 86.25b |
| Denv.Rio Gr. | a | 4 | —.— |
| North Pac.Pr | $q_1$ | 4 | 98.75G |
| do. Gen. | $q_2$ | 3 | —.— |
| Oreg.R.R.46 | f | 4 | —.— |
| Pensilvania | O | 3½ | 87.00bG |
| SouthP1955 | e | 4 | —.— |
| StLouisS Fr. | a | 6 | —.— |
| StLouisS.Fr. | a | 5 | —.— |
| do. do. | a | 4 | 75.60b |
| St LouisS.W. | e | 4 | —.— |
| do. II. inc.B. | a | 4 | —.— |
| Tehuant. G.A | a | 5 | 100 20bG |

## Deutsche Hypoth.-Pfandb.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Anh.-D. Pfdb | a | 3½ | —.— |
| Berl. Hyp. 8k | v | 4 | 96.25bG |
| do. do. | v | 3 | 89.00G |
| do. do. | v | 3½ | 90.75G |
| do. u.1916 | d | 3½ | 96.00G |
| dol.u.II.u.14 | v | 4 | 98.50G |
| do.III. IV. 15 | v | 4 | 98.80G |
| Bay. H. u. W. | v | 3½ | 92 60G |
| BrHXVI.XVIII | v | 4 | 96.50bG |
| do. X. XI. | v | 3½ | 93.75G |
| II-IX.XII-XIX | v | 3½ | 90 50bG |
| do. XX.1910 | d | 3½ | 90.00G |
| do.XXI. XXII. | d | 4 | 97.30G |
| do. XXIII. 15 | a | 4 | 98 75bG |
| D. H.-B.IV-VI | v | 5 | —.— |
| do. do. cv. | d | 4 | 97 75b |
| do. do. VII. | d | 4 | 97.75bG |
| do. X. uc. 08 | v | 4 | 97.75bG |
| do.XI.XII. 10 | v | 4 | 98.10bG |
| do. XIII u. 13 | v | 3½ | 95 75G |
| do. XIV.u.14 | d | 4 | 98.75bG |
| do. XV. XVI. | d | 4 | 99.00G |
| do. IX. uk.06 | d | 3½ | 92 25G |
| do. C.-0.13 | a | 3½ | 96 50bG |
| do. 13 Ser.I. | a | 3½ | 92.75G |
| Frkf.HPf.XIV | d | 4 | 98.50G |
| do.HpKrV43 | c | 4 | 99.30G |
| do. do. 46 | N | 4 | 99.00G |
| do. do. 47 | a | 4 | 99.50G |
| do. do. 44 | a | 3½ | 96.00G |
| Goth. Grnd. I | a | 3½ | 129.40G |
| do. II. | a | 3½ | 110.80b |
| do. III. IV. | a | 3½ | 99.80G |
| do. VI. VII. | a | 4 | 97 80bG |
| do. IX u. IXa | d | 4 | 97.80G |
| do. X u. XII | v | 4 | 98.60bG |
| do. XIII u.15 | a | 4 | 98.50b |
| do. XIV u. 16 | d | 4 | 99.40G |
| do. V. u.VIII. | v | 3½ | 91.00G |
| do. XI. uk.13 | d | 3½ | 93.10bG |
| Hamb.H.-B. | a | 4 | 98.00bG |
| do. unk. 10 | a | 4 | 98.25G |
| do. unk. 13 | d | 4 | 98.50bG |
| do. unk. 16 | a | 4 | 99.25G |
| do. S. 1-190 | v | 3½ | 91.00bG |
| do. uk. 1908 | d | 3½ | 91.00G |
| do. uk. 1913 | d | 3½ | 92.00bG |
| H.B.C.A.IV VI | a | 4 | 97.75G |
| do. VII.uk.08 | a | 4 | 97.75G |
| do. Serie IX. | d | 4 | 98.50G |
| do Ser.XI.XII | d | 4 | 99.25G |
| do. I. uk. 04 | a | 3½ | 96.00G |
| do. II. | a | 3½ | 92.75G |
| Leipz.H-B.F. | d | 4 | 99.40G |
| do. do. VIII. | a | 4 | 99.40G |
| do. do. IX. | a | 4 | 98 30G |
| do. Serie E. | d | 3½ | 93.00G |
| do. do. VII. | d | 3½ | 93.10G |
| do. do. X. | a | 3½ | 93 25G |
| Meckl.H.-Pf. | a | 4½ | —.— |
| do.S.IV.u.13 | a | 4 | 98.75G |
| do.S.VI.u.18 | a | 4 | 99.50G |
| do.a.cv.II.III | a | 3½ | 91 20G |
| do.Strel H.P. | v | 1½ | 100.25G |
| do. do. | v | 1½ | 88.10G |
| Mn.H.BVI.VII | a | 4 | 98.00bG |
| do. VIII. | d | 4 | 98.50bG |
| do. IX. u. 14 | a | 4 | 98.80bG |
| do. XI. u. 16 | a | 4 | 99.20bG |
| do. XII. u.17 | a | 4 | 99.50bG |
| do. conv. | a | 3½ | 91.70bG |
| do. uk. b. 07 | v | 3½ | 91.70bG |
| do. X. uk. 13 | a | 3½ | 92.50bG |
| do. Präm. Pf. | 2 | 4 | 128.75B |
| MittBd.IV 09 | a | 4 | 98.00G |
| do. unk. 06 | d | 3½ | 93 00G |
| do. Grndr.-B | a | 4 | 99.60G |
| do. do. | d | 3½ | 93.50G |
| Nordd.Grdcr III IV u. V | a | 4 | 97.25G |
| do. VI. | d | 4 | 97.50G |
| do. X. XI. | a | 4 | 98.00bG |
| do. XII. u.12 | d | 4 | 97.75bG |
| do. XIV. | d | 3½ | 95.50G |
| do. XV. u. 15 | a | 4 | 98.50bG |
| do. VIII.u.06 | a | 3½ | 91.75bG |
| Nordd.Grder XIII.u.12 | d | 3½ | 93.25G |
| Pfälz. H.-Pf. | v | 3½ | 92.10G |
| Pr.Bod.Pf.IV | a | 4½ | 113.00G |
| XIII.XIV.XVII | v | 4 | 97.60bG |
| do.XVIII. XIX | d | 4 | 97.70G |
| do. XXI. | d | 4 | 97.90bG |
| do.XXII.u.15 | a | 4 | 97.90G |
| do.XXIV.u16 | a | 4 | 99.25G |
| do. XX. u.13 | a | 3½ | 95.25G |
| do. XI XV XVI | v | 3½ | 90 40bG |
| Pr.Ctr.Bd 90 | d | 4 | 97.40bG |
| do.vJ.99u09 | a | 4 | 97.90bG |
| do.vJ.01u10 | a | 4 | 98 00G |
| do.vJ.03u12 | a | 4 | 98.50G |
| do.vJ.06u16 | a | 4 | 98.90G |
| do.86/89 94 | v | 3½ | 91.00G |
| do.vJ.96u06 | a | 3½ | 90.60bG |
| do.vJ.04u13 | a | 3½ | 91.75G |
| do. C.O.v.01 | a | 4 | 99.00bB |
| o.do 96u06 | d | 3½ | 92.00G |
| do.v.06 u.16 | a | 3½ | 94.00G |
| Pr. Hyp. A.8. | v | 3,2 | —.— |
| ab 80rz 125 | a | 4½ | —.— |
| do. do. | v | 4 | 96.50G |
| do. do. | v | 3½ | 89.75bG |
| do. uk. 1913 | a | 4 | 98.00bG |
| do. uk.1914 | v | 4 | 98.50G |
| do.Hyp.Vers | d | 4 | 97.10G |
| do. do. | v | 3½ | 93.60G |
| Pr. Pfd. XIX | a | 4 | 97.90bG |
| do. XX. XXI. | v | 4 | 97.90bG |
| do. XXV.(14) | d | 4 | 98.40bG |
| do XXVII(15) | d | 4 | 98.50bG |
| XXVIII(17) | d | 4 | 99.00G |
| do.XXIII(12) | d | 3½ | 95.50G |
| do.XXVI(14) | a | 3½ | 95.30bG |
| do.XVIII(08) | d | 3½ | 91.00bG |
| do.XXIV(12) | a | 3½ | 93.00G |
| do.Klb Ob 08 | a | 4 | 97.75G |
| do. do. 04 | a | 3½ | 95.50G |
| do.ComOb.II | d | 4 | 99.00bG |
| do. VI (17) | a | 4 | 99.30G |
| do. do. IX. | a | 3½ | 94.60bG |
| do. do.uk.12 | d | 3½ | 92.30G |
| Rhein.Hp.Pf. 83-85 | d | 4 | 98.10G |
| do. do. | v | 3½ | 91.00G |
| doSer69-82 | v | 3½ | 91.00G |
| do Com.Obl. | d | 3½ | 92.25G |
| Rhn.Westf. B I. III. V. | a | 4 | 97.70G |
| do.VII.uk.08 | a | 4 | 97.70bG |
| do. VIII u. 10 | d | 4 | 98.00bG |
| do. IX uk. 12 | d | 4 | 98.20bG |
| do. X. uk. 15 | a | 4 | 98.80G |
| do. II. IV. | d | 3½ | 90 60G |
| do. VI. u. 09 | a | 3½ | 91.90G |
| SächsBdc.III | a | 4 | 100.00G |
| do.IV. uk.10 | a | 4 | 99.50G |
| do. I. unk.08 | d | 3½ | 92 75G |
| Schl.Bd I.IV. | v | 4 | 97.50bB |
| do. do. V. | a | 4 | 97 50bG |
| do. do. I-III. | v | 3½ | 89 25b |
| Schz.II.III.IV | v | 4 | 98.00G |
| do. IV. | c | 4 | 98 20G |
| do. VI. | a | 4 | 98.50G |
| do. I. | a | 3½ | 94.40G |
| St.NH.rz110 | a | 4 | —.— |
| do.cv.rz 100 | a | 3½ | 93.75G |
| do.cv.rz 100 | a | 3 | 88.50G |
| Südd. Bodc. | v | 4 | —.— |
| do. do. | d | 3½ | 92.20bG |
| Westd Bod.II | a | 4 | 98.80G |
| do. do. V | a | 4 | 98.20G |
| do. do. VI | d | 4 | 98.30bG |
| do do. VII | d | 4 | 98.60bG |
| do. do. III | a | 3½ | 91.80G |
| do. do. IV | d | 3½ | 92 20G |

## Obligat. indust. Gesellsch.

Die mit Stern (*) bezeichneten sind hypothek. sichergestellt.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Boese&Co.5 | d | *4½ | 94.00G |
| A. G. f. A. F.5 | a | *4 | 101.00b |
| A. G. Mont. 2 | d | 4 | 94.00G |
| Adler Cem.3 | a | *4½ | 100.10G |
| A. D. Kl. ab 2 | v | 3 | 70.10b |
| do. Elektr.G. | d | 4 | 96.00G |
| do. do. IV | a | 4 | 96.00b |
| do.Lok. u.St. | v | 4½ | 98.60G |
| do. 96 98 3 | a | 4 | 98.50B |
| Alsen.P.-G.2 | a | 4½ | —.— |
| Anh. Kohlen. | a | *4 | 95.10G |
| do. u.1912 | a | *4 | 95.10G |
| Berl. Braunk | a | *4½ | 99.50B |
| Berl.-Ch. St. | a | 4½ | 99.25b |
| do. do. 2 | a | 4 | 99.00G |
| Berl.Elekt.W | d | *4 | 99.25B |
| do.unk1912 | a | 4 | 96.30G |
| do.unk 1907 | a | *4½ | 100.25b |
| do HGKaisrh | d | 4½ | —.— |
| do. do.uk.12 | d | 4½ | 101.00G |
| BochumBerg | a | *4 | 90.00G |
| Brsch Kohl 3 | a | *4½ | 102.50b |
| Buder.Eis. 3 | d | *4 | 96.50G |
| Burb.Gwks 3 | a | *5 | 102 50G |
| CalmonAsb5 | a | *4½ | 100.00B |
| CentralHt 10 | a | *4 | —.— |
| Charl Czrn 3 | a | *4½ | —.— |
| Charl. Wass. | a | 4 | —.— |
| ChFabWeil 2 | d | 4 | —.— |
| do. 3 | a | 4½ | —.— |
| Cont.Wass 3 | a | 4½ | 97.75G |
| Creld. Str. 3 | a | 4½ | —.— |
| DessGas G 5 | a | 4½ | 105.00B |
| D. Kabelw. 3 | d | *4½ | 103.00B |
| Dt.-Atl.-Tel. | a | 4 | 97.00B |
| DtKaisG.u10 | a | *4 | —.— |
| Dt.Wassrw.2 | a | 4 | 96.50G |
| Dt.- Lux.-Bg. | a | *5 | 100.50B |
| do. 2 | a | *4½ | 100.00G |
| D.Nied.Tel.G | a | *4 | —.— |
| D.Uebrs.El.3 | a | 5 | —.— |
| Donnersmkh | d | *3½ | 93.75B |
| do. unk. 06 | a | *4 | 97.50B |
| Dorstf.Gew 2 | a | *4 | —.— |
| DortmUn110 | d | *5 | 110 75bB |
| do. 100 | d | *5 | 100 25bG |
| do. 100 | a | *4 | 93.00B |
| Elbrf. Papf.3 | a | *4½ | —.— |
| Elkt.Hochb 5 | d | 4 | 99.50G |
| do. 5 | d | 3½ | 90.60b |
| El.Lichtu.K4 | d | 4½ | 100.60B |
| Elektroch W. | a | *4½ | —.— |
| EnglWllwM3 | a | *4 | 95.25B |
| do. 5 | d | *4½ | 101.10G |
| Flnsb Schffb | b | *4½ | —.— |
| Frist. Rossm | d | *4½ | 101.25G |
| Gelsenk Bgw | d | *4 | —.— |
| Germ Schff2 | d | *4 | 98.50B |
| GgMarBgw 3 | c | *4½ | 99.00G |
| do. 3 | a | *4 | —.— |
| G.f.el.Untr.3 | d | 4 | 94.70b |
| do. 3 | a | 4½ | 99.10G |
| Gr.Berl. Strb | d | 3½ | 97.50bG |
| HmbAm. Pckf | b | *4½ | 100.70b |
| HdlBelleall3 | a | *4½ | 102.40G |
| Harp. Bergw. | a | *4 | 96.50B |
| Hartm. M. 3 | a | *4½ | 102.50b |
| Hasp. Eisw. 3 | a | 4½ | 101.50G |
| Helios. El.Gs | a | 5 | 62.70G |
| HenckWlfb 5 | d | *4½ | 103.40G |
| Hibernia | a | *4 | 97.25B |
| Hirschb Ld 3 | d | *4½ | 102.50B |
| HöchstFbw 3 | a | 4 | 99.75G |
| Hörd. Bgw. 3 | a | *4 | 97.60G |
| HöschSthlw. | d | 4 | 98.00B |
| HohenfGws3 | a | *5 | —.— |
| Hüsten.Gws. | a | 4 | —.— |
| Jlse Bergb.2 | a | *4 | —.— |
| JessenKali2 | a | *4½ | 99 00G |
| Kaliw.Aschrl | f | *4 | 97.00B |
| Kattow. Bgw. | d | *3½ | —.— |
| KnMarienh 5 | a | *4½ | —.— |
| KönigWilh. 2 | a | *4 | 96.00G |
| do. u. 1910 | a | 4½ | 100.10G |
| Krupp-Oblig | a | *4 | 99.00b |
| Lahm.u.Co.3 | d | 4½ | 97.60G |
| Laurahütte | a | *4 | 98.00G |
| do. | c | *3½ | 90.75bB |
| Ldf.EyckSt 5 | d | *4½ | —.— |
| Leopold-Gr. | a | *4½ | 99.00G |
| Ldw Löwe&C | d | 4 | 98.10b |
| LwnbrHSch2 | d | *4½ | 99.50B |
| MgdbBaub 3 | a | *4½ | —.— |
| Mannesmr.5 | a | 4½ | 101.50B |
| Mix& Genest | a | 4½ | 101.20B |
| NBodenAG.2 | a | 4 | 92.75bG |
| NBodenAG.1 | a | 3½ | 88.50bG |
| Neue Gas 3 | a | *4 | 92.00B |
| N.PhotogG.2 | d | 4½ | 97.75G |
| Ndrlaus.K. 2 | d | *4½ | 99.80G |
| Nordd.Eis. 3 | d | *4 | 94.00G |
| Nordd. Lloyd | d | 4½ | 101.10B |
| do. | d | 4 | 96.00G |
| ObschlEisb3 | a | *4 | 97.50B |
| do. Eis.-Ind. | a | *4 | 95.00b |
| do. Koksw. 3 | a | *4 | —.— |
| OrnstKopp.3 | e | *4½ | 102.50B |
| Ostd.Kleinb. | a | 3½ | —.— |
| PatzenhBr.3 | v | *4 | 100.00B |
| PhönixBgw.3 | d | 4½ | 101.20bG |
| Rh.Ant.Khl.2 | a | *4 | 95.75G |
| RhMet105rz | d | 4 | 90.50b |
| RhWstfElkt2 | d | 4 | 96.50G |
| do. Kalk 5 | a | *4½ | 101.10G |
| Romb.Hütt.3 | a | *4½ | 101.25B |
| Rybn Steink. | a | *4½ | 101.00G |
| Schalk.Gr99 | a | *4 | 97.00B |
| Schl Kleinb3 | a | *4½ | 98.25G |
| Schuck.&C2 | a | 4 | 94.10G |
| do. 2 | d | 4½ | 98.90bB |
| Schulth.Br.5 | a | *4 | —.— |
| Siem El.B. 3 | d | 4½ | 100 75G |
| do. uk. 13 3 | d | 4½ | —.— |
| Siem.Glas 3 | a | 4½ | 102.60G |
| Siem.Halsk3 | d | 4 | 98.10b |
| do. 3 | b | 4 | 98.50B |
| SiemSchck3 | a | 4½ | —.— |
| SiemenCel 5 | a | 4 | 99.00B |
| Stett.Odrw.5 | a | *4½ | 102.00G |
| do. Strassb3 | a | 4 | —.— |
| Stoew.Nhm2 | a | *4½ | —.— |
| Südd.Eisenb | d | 3½ | 88.90G |
| Tangermd.3 | d | 4½ | 100.10B |
| TelephBerl2 | a | 4½ | 98.75B |
| Thiederh.Gw | a | *4½ | 100.00B |
| ThielWnckl2 | a | *4½ | —.— |
| Unt. d. Lind. | a | *4 | 96.50G |
| VEisb.u BG 2 | a | *4 | 90.40B |
| WestdEisb.2 | a | 4 | 91.75G |
| do. Eisenw. 2 | a | *4½ | 98.75B |
| WestfDraht3 | a | *4 | 99.50B |
| WstfVrortb 3 | d | 4 | 98.75G |
| Wilhelmsh.3 | a | *4½ | 100.00b |
| Zeitz.Msch3 | d | *4½ | 102.25B |
| ZellstWldh 2 | a | *4½ | 101.00G |
| Zoolog.Gart. | a | 4 | —.— |
| Grängesbrg. | e | *4½ | 100.40G |
| Heid.PschHf | d | 5 | 102.60G |
| Napht.GoldA | d | *4½ | 96.40bG |
| do. | a | *5 | 96.50G |
| RssZllstWdh | d | *4½ | —.— |
| SteauaRm. 5 | e | 5 | 100.00bG |

## Bank-Aktien.

| | | | |
|---|---|---|---|
| BadischeBk. | 1 | 6½ | 135.10bG |
| B.f.Brauer.-I | 4 | 6 | 84.75G |
| Barm.Bankv. | 1 | 7½ | 123.00bG |
| do.Creditbk. | 1 | 4 | —.— |
| BayrB.f.H u.I | | 5 | 102.00G |
| Berg.Märk.B | 1 | 8½ | 154.00bG |
| Brl Hand.Gs. | 1 | 9 | 148 10b |
| do. Hyp.B. A. | 1 | 5½ | 121.00G |
| do. do. B. | 1 | 5½ | 168.40b |
| do. Kassenv. | 1 | 7 | —.— |
| do. Maklerv. | 1 | 7 | —.— |
| Bras.B. f. Dt. | 7 | 10 | —.— |
| BraunschwB | 1 | 6 | 115.70B |
| do.Hann.Hyp | 1 | 7½ | —.— |
| Brsl.D.B.abg | 1 | 6 | 105.00b |
| do.Wechsl.B | 1 | 6 | 102.25G |
| Chemn. Bkv. | 1 | 6 | 105.00G |
| Coburg Cred | 1 | 5 | 93.00G |
| Com.u DiscB | 1 | 6½ | 112.00bG |
| DänLndm.Bk | 1 | 8 | —.— |
| Danzig Prvtb | 1 | 7½ | 120.00G |
| Darmst. Mk. | 1 | 8 | 124.50b |
| DessauLndb | 1 | 6½ | 109.10b |
| Dt. Asiat. Bk. | 1 | 9 | 139.60b |
| Dt. Ansiedlb. | 1 | 8 | —.— |
| DeutscheBk. | 1 | 12 | 220.50b |
| do. Effekt.B. | 1 | 5 | 104.00G |
| do.Hypoth B. | 1 | 7½ | 135.10b |
| do.Nation Bk | 1 | 7 | 115 90G |
| do. Uebers. | 1 | 9 | 153.25bG |
| Disc. Comm. | 1 | 9 | 165 60b |
| DresdnerBk. | 1 | 9½ | 136.10bG |
| do. Bankver. | 1 | 6 | 105.00b |
| Elberf. Bnkv. | 1 | 6 | 105.10G |
| ErfurterBnk. | 1 | 7 | 115.50bG |
| Essener Bkv. | 1 | 7 | 112.50G |
| do. Credit | 1 | 8½ | 150.50bG |
| Gotha Grdcr. | 1 | 8 | 151.00G |
| do. Privatbk. | 1 | 6½ | 123 25G |
| Hamb Hyp.B. | 1 | 8 | 159.00B |
| do. Wechsl.B | 1 | 4½ | 81.50G |
| Hannov Bank | 1 | 7 | 132.00bB |
| HildesheimB | 1 | 8 | 152.60G |
| Kieler Bank | 1 | 7½ | 126.80b |
| KjöbenhvGrd | 1 | 7 | —.— |
| Königsb.V B. | 1 | 6½ | 121.00bB |
| Landbank | 1 | 7 | 108.50b |
| Leipz. Crd.A. | 1 | 9 | 159.25b |
| Lüb.Com.Bk. | 1 | 7½ | 130.80G |
| Luxemb.IntB | 1 | 10 | 161.75G |
| MärkischeB. | 1 | 7 | 108.90G |
| Magdeb.B V. | 1 | 7½ | 122.60b |
| Magdbivb Pr | 1 | 7 | 119.75b |
| Meckl.Bk.40 | 1 | 9 | 134 00B |
| do.HypothBk | 1 | 14 | 251.00G |
| Meining.do. | 1 | 7 | 140.00B |
| Mitteld Bodc | 1 | 4½ | 88.00G |
| do. Creditb. | 1 | 6½ | 114.00bG |
| Mittelrh. Bk. | 1 | 8 | 119.50G |
| Mülh.a.R. Bk | 1 | 6½ | 107.75G |
| Nat.-Bk. f.Dt. | 1 | 7½ | 116.00b |
| Nordd CredA | 1 | 7 | 117.00bB |
| do. Grndcr.B | 1 | 5½ | 103.75B |
| Nürnberg.Bk | 1 | 6 | 113.00G |
| Oest.Cred.A. | 1 | 9⅝ | 196.00b |
| Old.Sp.u Lhb | 1 | 9 | —.— |
| Osnabr. Bnk. | 1 | 7½ | 140.00G |
| Ostb.f.H u G. | 1 | 7 | 118.25b |
| Petrsb.Disc. | 1 | 12 | —.— |
| do. Int.H.-B. | 1 | 10½ | —.— |
| PfälzischeB. | 1 | 5 | 100.00G |
| Pfälz. Hyp.B. | 1 | 9 | 188.00G |
| Potsd.Cr.Bk. | 1 | 6 | 114.25G |
| Preuss.BdCr | 1 | 7½ | 146.40b |
| do.Centr.B.C | 1 | 9 | 182.25b |
| do. Hyp. A.B. | 1 | 5½ | 109.00b |
| do.Leihhaus | 1 | 6 | 110.00B |
| do.Pfndbr.B. | 1 | 7½ | 136.30G |
| Reichsb Ant. | 1 | 8,22 | 150.00b |
| RheinBk abg | 1 | 6 | 99.60G |
| Rhein Hp.Bk. | 1 | 9 | —.— |
| RhWstf.Bdcr | 1 | 8 | 146.00bG |
| Rh Wstf.Disc | 1 | 8 | 130.50G |
| Rostock.Bnk | 1 | 6 | 116.00B |
| Russ.B.f.a.H | 1 | 10 | 123.75b |
| Sächs. Bank | 1 | 8 | 138 00G |
| SchaaffhBkv | 1 | 8½ | 131.60bG |
| Schles Bnkv. | 1 | 7½ | 149.75G |
| do.Bod.Cr.A. | 1 | 8 | 147.60G |
| SchwrzbHpB | 1 | 5½ | 116.00G |
| do. Land. 40 | 1 | 8 | 123.00B |
| Solinger Bk. | 1 | 7 | —.— |
| Südd.Bodcr. | 1 | 8 | 171.50G |
| VerB.Hbg 80 | 1 | 9 | 164.60G |
| Westd BdcA. | 1 | 7 | 133.50G |
| WstfLippVrb | 1 | 6½ | 104.50G |
| Wien.Bankvr | 1 | 7½ | —.— |
| Bk.f.dt.Eisb. | a | 4 | —.— |
| Ctb fEbwOb3 | a | 4 | 96.80bG |
| Dtsch.Ans.B. | a | 4 | 95.50G |
| Landb.Obl.3 | a | 4½ | 95.90bB |
| B.fOrnt.EbO. | a | 4 | —.— |

## Brauerei-Aktien.

### Berliner

| | | | |
|---|---|---|---|
| Brl Unionsbr | O | 6 | 110.00G |
| Bock, cv.u.n. | O | 8 | 125.75B |
| Böhm. Brauh | 1 | 10 | 144.00G |
| BolleWb abg | O | 4 | 102.00G |
| Dtsch.Bierb. | O | 10 | 136.50bG |
| Friedrichsh. | O | 6 | 97.00bG |
| Gebhardt. | O | 4 | 65.00bG |
| Gericke Wsb | O | 0 | 32.00G |
| Germania | O | 6 | 111.75B |
| Hilsebein. | O | 4 | 71.00G |
| Kaiserbr. | 1 | 4 | 89.75B |
| Königstadt | O | 7 | 103.50b |
| LandréWssb | O | 7 | 107.60G |
| LöwenbHSch | O | 9 | 118.00bG |
| MünchBrauh | O | 5 | 112.00G |
| Patzenhofer | O | 15 | 224.25G |
| Pfefferberg | O | 14 | 206.75bG |
| SchönebSch | O | 12 | 198.50bG |
| Schultheiss | 9 | 18 | 281.00bG |
| SpandauerB | O | 7 | 136.00bG |
| Vereinsb.cv. | O | 12 | 202.10G |
| do. St.-Pr. | O | 14 | 221.50bG |
| Victoria | O | 6 | 98.50G |

### Auswärtige

| | | | |
|---|---|---|---|
| Boch. Victor. | 8 | 8 | 117.50G |
| Brauh.Nürnb | O | 9 | 163.50b |
| BriegerSt.Br | 9 | 4½ | 90.75G |
| Danziger | O | 7 | 126.00G |
| Dortmunder | O | 20 | 306.25G |
| do. Unionsbr | O | 20 | 349.50B |
| Dtm Victoria | O | 8 | 122.10G |
| DüssldAdler | O | 5 | 82.00G |
| do. Höfelbr. | O | 10 | 158.75G |
| FrankfHenn. | 9 | 9 | 140.00B |
| Germa Drtm. | O | 12 | 177.00B |
| Gevelsbergr | O | 7 | 88.25B |
| Glückauf | O | 9 | 135.00G |
| Henning.Rtb | O | 5½ | 84.00G |
| Herkul. Cass | O | 11 | 180.00G |
| Höcherlbräu | O | 4 | 57.00G |
| Holsten | O | 10 | 180.00G |
| Hugger Pos. | O | 8½ | 137.25G |
| Isenbeck&G | O | 5 | —.— |
| Kiel.Schloss | O | 10 | 158.75B |
| Kisterbr Röd | O | 3 | 78.00G |
| König6.Beek | O | 8 | 139.25G |
| Kunterstein | O | 3 | 58.75G |
| LeipzRiebek | O | 10 | 186.00B |
| Lindbr.Unna | O | 4 | 65.50b |
| Lindener | O | 18 | 250.00G |
| LöwenbrDtm | O | 12 | 192.50G |
| Merzig. Br. | O | 12 | 191.10G |
| Müs. Lngndr | 7 | 0 | 124.50B |
| Oberschles. | 1 | 8 | 120.00G |
| Oppelner | O | 6 | 98.25G |
| Paulshöhe | O | 7 | 125.10G |
| Reichelbräu | 7 | 10 | 173.50G |
| Rostocker | O | 11 | 183.00G |
| Schlegel | O | 10½ | —.— |
| Schöfferhof | O | 8 | 137.00bG |
| SchwabenBr | O | 10 | 152.25G |
| Sinner | 1 | 16 | 238.00G |
| v. Tuchersch | 7 | 14 | 241.00b |
| Vrnsb Artern | O | 6 | 105.25G |
| Ver. Werder | O | 0 | 15.00B |
| Wickl. Küpp. | N | 14 | 185.00G |
| Wiesbd Kron | O | 5 | 78.50G |

## Industrie-Aktien.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Aach.Spinn | 1 | 10 | 129.75B |
| AccumulFab | 1 | 12½ | 179.25bG |
| do.BoeseVA. | 1 | 2 | 59.00bG |
| A.G. f.Anilinf | 1 | 22 | 363.75b |
| do.f Bauausf | 1 | 5 | 74.50G |
| do.fBürstInd | 7 | 9 | 141.25G |
| do.f.Mnt.Ind | 4 | 3 | 62.50bG |
| do.fPappenf | 4 | 1½ | 68.00G |
| AdlerCem.cv | 1 | 10 | 163 10b |
| Adler Fahrr. | N | 25 | 284.25bG |
| AdmiralsgB. | 1 | 6 | 110.50b |
| do. V.A. | 1 | 6 | 112.75G |
| Alexanderwk | 7 | 7 | 100.50b |
| AlfldGron Pp | 1 | 9 | 134.50B |
| AllgBerlOmn | 1 | 5 | 128.00bG |
| Allg Elekt.Gs | 7 | 11 | 180.75b |
| AllgHäuserb | 1 | 7 | 104.25G |
| Alsen Prtl.C. | 1 | 17 | 225.70b |
| Alumin.-Ind. | 1 | 26 | 306.25bG |
| AmtsgPankB | 1 | frc. | 111.00G |
| Anglo Contin | 1 | 7½ | 106.75b |
| Anhalt. Kohl. | 1 | 5 | 101.00bG |
| do. V.A. | 1 | 6 | 107.00G |
| Annab. Stng. | 7 | 12 | 148.00B |
| Annen. Guss | 7 | 0 | 90.10bG |
| Aplerb. Brgb | 1 | 12 | 156.00b |
| Aquar. abg. | 1 | 4 | 125.00G |
| Archimedes | 7 | 7½ | 159.10bG |
| Arenbrg Bgb | 1 | 45 | 701.00G |
| ArnsdorfPap | O | 5 | 84.00G |
| AschaffnbP. | 1 | 10 | 143.00G |
| Baer&St. M. | 1 | 25 | 312.00bG |
| Balcke, Tell. | 7 | 8 | 111.10bG |
| Bk.f.Bgb.u.I. | 4 | 0 | 33.75G |
| BambMälzer | 8 | 9 | —.— |
| Barcelona El | 1 | 7½ | 112.25bB |
| Bartz&Co Sp | 1 | 7½ | 119.60G |
| BasaltAkt.G. | 1 | 5 | 75.25bG |
| Baug BNeust | — | frc. | 300.00bG |
| do. KaisWSt. | O | 2 | 58.00b |
| do.f.Mittelw. | — | frc. | 320.00b |
| Baul.Seestr. | — | frc. | —.— |
| Bv. Weissns. | — | frc. | 1330bG |
| Bayr. Hartst. | 1 | 10 | 137.75B |
| Bedbrg Wllw | 1 | 0 | 50.50G |
| J.F Bemberg | O | 5 | 79.75B |
| BendixHolzb | 5 | 5 | 87.00G |
| Bergm. Elkt. | 1 | 18 | 253.00bG |
| BergMk.Ind. | 1 | 7½ | 112.50G |
| Brl.AnhMsch | 1 | 14 | 191.75b |
| do. Brodfab. | 1 | frc. | 93.25G |
| do. Cementb | — | frc. | 1325G |
| do.Cichor.F. | 1 | 5 | 118.50G |
| do.Elekt.-W. | 7 | 10 | 158.00bG |
| do. do. | 1 | 4½ | 100.20b |
| do.Gub.Hutf. | 1 | 9 | 133.00G |
| do.Hiz-Cmpt | 1 | 6 | 87.10bG |
| do.HKaiserh | 1 | 4 | 128.75bG |
| do.JuteSpVA | 7 | 4 | 71.00G |
| do.Lichtb.Fr | — | frc | 3920G |
| doLuckw Wll | 1 | 5 | 89.00B |
| do.Maschin. | 7 | 13 | 196.50bG |
| do. Mühlen | 1 | 4 | 93.50G |
| do.NeurK.VA | 7 | — | 76.00bG |
| do SpedV.cv | 1 | 6 | 124.50G |
| do. do. V.A. | 1 | 5 | 123.50G |
| do.Terr.u.B. | 1 | 10 | 122.00bG |
| BernbMasch | 1 | 9 | 119.50bG |
| Berth. Schrft | 1 | 10 | 167.00bB |
| Berzelius Bw | 1 | 6 | 94 00bG |
| Betonu.Mnb. | 2 | 10 | 123.25G |
| Bielef.Msch. | O | 25 | 358 00bB |
| Bing Metall | 1 | 12 | 203.75G |
| Birkenw.V.A. | 1 | 0 | 40.25bG |
| Bismarckhtt | 7 | 22 | 291.50bG |
| Bliesenb. Bw | 1 | 0 | 2200b |
| do. abg.V.A. | 1 | 0 | 36.10b |
| C.Blumwe&S | 1 | 7½ | 113.50G |
| Bochum.Bgw | 1 | 0 | 39 50G |
| Boch. Gussst | 7 | 16⅔ | 202.10bG |
| Bod G.Krfstd | — | frc. | 2425G |
| doHchbSchA | — | frc. | 103.00G |
| Böhler & Co. | 1 | 16 | 210.50bG |
| Bösperd. Ww | — | 7½ | 105.00bG |
| Braunk.u.Br. | 7 | 12 | 145.00b |
| Brnschw.Khl | 1 | 12 | —.— |
| do. Pr.-A. | 1 | 13 | 249.40b |
| do. Jute | 7 | 12 | 184.00b |
| BredowZckf. | 7 | 0 | 45.10G |
| Breitenb.Cm | 1 | 12 | 136.25b |
| Bremer Gas | 1 | 5½ | 96.50B |
| do.Linoleum | 1 | 19 | 184.00bG |
| do.Wollkäm. | 1 | 14 | 230.00G |
| Bresl.Klb. T. | — | frc. | —.— |
| do. Spritfab. | O | 16 | 265.00bG |
| do. W. Linke | 1 | 18 | 262.50bG |
| do.do. V.-A. | 1 | 4½ | 100.00bG |
| Buderus Eis. | 1 | 8 | 109.00bB |
| Butzke Met. | 1 | 6½ | 88.50G |
| Calmon As. | 1 | 6 | 89.75bG |
| Carol. b.Uff. | 1 | 25 | 337.00b |
| Carlshütte | 7 | 6½ | —.— |
| Cart.Loschw | 7 | 19 | —.— |
| 1601-2600 | 7 | 9 | 142.00b |
| Cass. Feder. | 1 | 15 | 217 60G |
| Charlottnh. | 7 | 10 | 110.50bG |
| Charl. Wass. | O | 17 | 270.00bG |
| do. junge | — | 4 | 250.00b |
| Chemische Fabrik Buckau | 1 | 12 | 200.00b |
| do. St.Pr. | 1 | 12 | 200.00G |
| Griesh El. | 1 | 12 | 230.25G |
| Grünau | 1 | 10 | 158 50bG |
| v. Heyden | 1 | 10 | 160.00G |
| Hönning. | 7 | 10 | 138.00bG |
| Milch | N | 15 | 240.00B |
| Oranienb. | 1 | 10 | 180.00bG |
| Weiler | 1 | 10 | 147.50G |
| Albert | 1 | 22½ | 370.50b |
| Byk | 7 | 0 | 58 25bG |
| Chemn. Wrkz | 7 | 1½ | 92.50b |
| Cöln. Bgw.V. | 1 | 30 | 415 25b |
| do. Gas u.El. | 1 | 6 | 111.00bG |
| Cöln-Müsen | 7 | 8 | 130.00G |
| Concordia B. | 1 | 22 | 317.00bG |
| doLeopoldsh | 7 | 16 | 187.50G |
| do Spinnerei | 1 | 10 | —.— |
| Consolidat. | 1 | 30 | 406.00b |
| Cont. El.Nrb. | 4 | 0 | —.— |
| do. Wassrwk. | 1 | 7½ | 125.60G |
| Cottb.Masch | O | 7 | 102 00bG |
| Cröllw. Pap. | 7 | 14 | 214.00bG |
| Delm.Linol. | 1 | 22 | 225.00bB |
| Dessau. Gas | 1 | 8 | 151.50bG |
| Dt. Atl. Telgr | 1 | 7 | 120.00bG |
| do. Lux. B.V. | 7 | 10 | 143.00bG |
| Dt. Nied. Tel. | 1 | 6 | 107.60G |
| do. Oest.Bw. | 1 | 9 | 173.00bG |
| do.Ueb.El.G. | 1 | 9½ | 142.10bG |
| do. Asph. G. | 1 | 10 | 132.50G |
| do.Gasglühl. | 7 | 22 | 231.00bG |
| do. Jut. i. M. | 1 | 15 | 183.50G |
| do. Kabelw. | 1 | 7 | 94 25b |
| do. Lin.Rixd. | 1 | 15 | 175 00bG |
| do. Speisew. | O | 10 | 166.00B |
| do. Spiegel. | 1 | 20 | 243.50B |
| do.St.Hubbe | 1 | 0 | 65.00bG |
| do. Steinzg. | 1 | 16 | 240.00G |
| do. Tonröhr. | 1 | 10 | 134.00bG |
| do. Waffenf. | 1 | 20 | 251.00bG |
| Dt. Wag. L.A. | 1 | 10 | 155.00bB |
| do. Wasswk. | 1 | 5 | 104.00B |
| Dinnendahl | 7 | 0 | —.— |
| Dommitzsch | 4 | 10 | 140.00G |
| Donnersm. | 1 | 14 | 281.00bG |
| Dör.&Lehrm | 7 | 9 | 140.00b |
| Dortm.Un. C. | 7 | 2 | 61.25bG |
| do.Vzg.-A.D. | 7 | 5 | 93.25bG |
| Dresd.Baug. | 1 | 7 | 137.50B |
| do. Gardin. | 6 | 15 | 203.00bB |
| DürenMetall | 1 | 10 | 140.00G |
| Düss. Wagg. | 7 | 19 | 262.50bG |
| do. Eisen | O | 10 | 152.00bG |
| do. Masch. | 1 | 6½ | 94.00bG |
| Dux. Kohl. V. | 1 | 12 | 190.25G |
| do. Porzell. | 1 | 8½ | 116.25G |
| Dynam Trust | 5 | 10 | 149.00b |
| Eckert M.F. | 4 | 9 | 130.50bG |
| Egest. Salin. | 1 | 9½ | —.— |
| Eilenb. Katt. | 6 | 8 | 120.50B |
| Eintracht Br. | 1 | 20 | 358 80bG |
| Eis. Velbert | 7 | 7 | 88.50B |
| Eisenw. Kraft | 1 | 11 | 163.25bG |
| L Meyerjr&C | 1 | 11 | 139.75G |
| EisnwSilesia | 1 | 14 | 176.00bG |
| Eitorf K.-Sp. | 1 | 5 | 96.50G |
| Elberf. Farb. | 1 | 36 | 590.00bG |
| do.Papierfb. | 7 | 7 | 89.25bG |
| Elect.Dresd. | 4 | 3½ | 73.10bG |
| El.Lichtu.K. | O | 7 | 112.25b |
| do.Lief.-Ges | 1 | 10 | 162.00G |
| do. Liegnitz | 1 | 4 | 78.75bG |
| doUntZürich | 7 | 9½ | —.— |
| EmailUllrich | 7 | 5 | 88.00bG |
| Engl. Wollw. | 1 | 8 | 103.50G |
| Erdmsd. Sp. | 1 | 0 | 86.00b |
| C.Ernst &Co. | 1 | 5 | 81.00G |
| Eschw. Brgw | 7 | 14 | 195.75bG |
| do. Eisenw. | 7 | 8 | 110.50b |
| Essen.StnkB | 1 | 10 | 134.25b |
| Faber Blei. | 7 | 15 | 263.00B |
| Faç.Eis.Man | 7 | 20 | 187.00bG |
| do. V.-A. | 7 | 20 | 188.00bG |
| FalkenGard. | 7 | 8 | 130 25bG |
| Fein Jute-Sp | 1 | 10 | 143.80G |
| Feldm. Cell. | 1 | 12 | 158.00G |
| Felt. & Guill. | 1 | 11 | 156.50bG |
| FinkenbCem | 1 | 12 | 125.00G |
| Flens. Schb. | 7 | 12 | 164.00B |
| Floether M. | 1 | 10 | 148.00bG |
| Fortuna Brk. | 4 | 9 | 163.50bB |
| Flora T.Ges. | — | frc | 695.00B |
| FrnkfChauss | 1 | 0 | 113.50G |
| Fraust. Zuck | 9 | 4½ | 144.75G |
| FreundM.cv. | 7 | 14 | 326.75B |
| Friedrichsh. | 7 | 16 | 151.25b |
| Frdrchsseg. | 4 | 8 | 111.80bG |
| Frist.&Ross. | 1 | 7 | 112.75bG |
| Gaggenau | 7 | 8 | 81.50bG |
| Gasm. Deutz | 7 | 6 | 97.75bB |
| Geisw. Eisen | 7 | 14 | 165.50bG |
| Gebh&König | 2 | 20 | 225.75G |
| Gelsenk. Bw. | 1 | 11 | 186.00bG |
| do. Gussst. | 8 | 5 | 76.60b |
| Grg. Mar. Bg | 7 | 0 | 71.50bG |
| do. do.St.P. | 7 | 0 | 87.50bG |
| G.uF.Renner | 1 | 12½ | 180.00G |
| GermaniaPC | 7 | 5 | 110.75bG |
| Gerresh. Gls | 1 | 15 | 215.00bG |
| Ges.f.el.Unt. | 1 | 8 | 120.00bG |
| Giesel Prtl.C | 1 | 13½ | 143.25b |
| Gladb. Spin. | 1 | 6 | 151.50b |
| do. Wollw. | 7 | 14 | 145.25bG |
| GlasSchalke | 1 | 16 | 177.25B |
| Glauzig.Zck. | 6 | 9 | 123 00b |
| Glückauf B. | 1 | 2 | 78.10bG |
| Görl. Eisen. | 7 | 18 | 283.00bG |
| do.Maschin. | 7 | 8 | 138.50bG |
| Greppin. W. | 1 | 10 | 156.50bG |
| Grevnbroich | 1 | 0 | 66.75b |
| Gritzner M. | 1 | 14 | 210.50G |
| Gr Lichterf.B | 1 | 7½ | 120.25G |
| do. Terr. | 1 | 28 | —.— |
| Gutmann M. | 1 | 8 | 114.75b |
| Guttsm. do. | 1 | 5 | 81.50b |
| Hagelb Pap | 4 | 9 | 124.75G |
| Hagen.Gusst | 7 | 5 | 72.50bG |
| Hallesche M | 1 | 34 | 339.00bG |
| Hamb.El.-W. | 7 | 8 | 151.00bG |
| Handlg.f.Gr. | 1 | 8 | 172.50b |
| Hst.Belleall. | 1 | 7½ | 116.50G |
| Hannov. Bau | 1 | 3 | 78.00B |
| do. Immobil. | 1 | 5 | 93.00G |
| do. Maschin. | 7 | 20 | 337.50b |
| Harb. Wien G | 7 | 7½ | 193.10bG |
| HarkortBrck | 1 | 7½ | 97.00B |
| do. St.-Pr. | 1 | 8½ | 124.50B |
| do.Bg.St.Pr. | 7 | 12 | 123.50b |
| Harpen.Bgb. | 7 | 11 | 187.00b |
| Hartmann M. | 7 | 5 | 108.00bB |
| HartungGus. | 4 | 6 | 90.00bG |
| Harz. W. A.B. | 7 | 2 | 74.00bG |
| HasperEisen | 7 | 10 | 160.50bB |
| Hedwigshütt | 4 | 12 | 157.75b |
| HeinLehm.a. | 1 | 11 | 138.75bB |
| Heinrichsh C | 1 | 9½ | 179.75G |
| HemmorCem | 1 | 10 | 151.40b |
| Hengstnb.M. | 9 | 10 | 134.75G |
| Hermannm. | 1 | 6½ | 95.00G |
| Herbrand W. | O | 12 | 173.25b |
| Hildebrnd M | 7 | 6 | 148.00G |
| Hilgers Verz | 1 | 12 | 140.25G |
| Hilpert Arm. | 1 | 6 | 83.00bG |
| Hirschbg. L. | 1 | 10 | 151.50bB |
| HochdahlV.c | 7 | 0 | 89.00bG |
| Höchst. Fbw. | 1 | 30 | 426.00b |
| HoffmannSt. | 1 | 12 | 197.50G |
| Hofmann W. | 1 | 22 | 333.00bG |
| Hohenloh. W. | 4 | 11 | 180.00bG |
| Hösch E.uSt. | 1 | 18 | 215.25bG |
| Höxt God.V.A | 1 | 8 | 90.50B |
| Hötelbetr. | 4 | 20 | 195.00bG |
| Hötel Disch. | O | 6 | 94.25B |
| Howaldtwrk. | 7 | 0 | 92.60b |
| Hüsten Gew. | 7 | 7 | 90.50bG |
| Hüttenh. Sp. | 1 | 6 | 87.00bG |
| Humbold M. | 7 | 7½ | 103.25bG |
| Ilse Bergb. | 1 | 18 | 329.00G |
| Int.BaugSt.P | 1 | 12 | 212.50G |
| Jaensch &C | 6 | 4 | 60.00G |
| Jeserich As. | 1 | 0 | 50.25G |
| do. Vorz.-A. | 1 | 0 | 88.50G |
| Jessenitz K. | 1 | 8 | 106.00G |
| Kahla Porz. | 1 | 35 | 367.00bB |
| Kali Aschers | 1 | 10 | 138.50b |
| Kapler Msch | 1 | 7 | 98.50G |
| Kattowitz.Bg | 4 | 12 | 202.25b |
| Keula Eisen. | 7 | 7 | 90.00bG |
| Keyling&Th. | 1 | 9 | 136.00G |
| Kirchner & C | 7 | 12 | 189.50b |
| Klaus Sp.ab. | 1 | 0 | 87 25G |
| Köhlmann St | O | 18 | 303.00G |
| Koll.& Jourd | 5 | 15 | 259.50bG |
| KölschWalz. | 7 | 10 | 107.50b |
| Kg. Wilh. cv. | 1 | 20 | 261.00bG |
| do.do.Pr.-A. | 1 | 25 | 348.00bB |
| Kön.Marienh | 1 | 0 | —.— |
| do. do. V. A. | 1 | 3½ | 84.75B |
| Kgsb. Walzm | 1 | 6 | 96.00B |
| do. Zellstoff | 4 | 20 | 278.00b |
| Königsborn. | 1 | 11 | 175.90b |
| KönigszeltP. | 7 | 12½ | 159.50b |
| A.KoppelAG. | 1 | 13 | 140.30bG |
| Körbisd. Zck | 4 | 9 | 140.25b |
| Gbr. Körting | 1 | 5 | 94.00bG |
| Kosth. Cell. | 1 | 18 | 226.50G |
| Kronpr. Met. | 1 | 27 | 301.00bB |
| Gb.Krüg.&C. | 1 | 10 | 152.50B |
| Kruschwitz Z | 7 | 12 | 218.10b |
| Kunz Treibr. | 1 | 10 | 123.00bG |
| Küpperb.&S | 1 | 14 | 190.00B |
| Kupferw. Dt. | 1 | 10 | —.— |
| Kyffhäuserh | 1 | 0 | 126.10bG |
| Lahmeyer E | 4 | 7 | 114.10bG |
| Lapp. Tiefb. | 7 | 0 | 79.00b |
| Lauchhamm. | 7 | 11 | 156.00bG |
| Laurahütte | 7 | 12 | 215.50bG |
| Lf.Eyck&Str. | 1 | 10 | 114.50b |
| Leip. Gummi | 1 | 10 | 155.75G |
| Leop.-Grube | 1 | 7 | 105 00bG |
| Leopoldsh. | 7 | 3 | 56.00G |
| do. 5Pr.-Akt. | 7 | 5 | 114.75G |
| Leykam Jos. | 1 | 7 | —.— |
| Lingel Sch. | 7 | 19 | 215.75b |
| L.Löwe &Co. | 1 | 16 | 233.00G |
| Lothrng Cem | 1 | 8 | 113.00G |
| do.Eis. d.ab. | 7 | 0 | 30.10bG |
| do.do. St.Pr. | 7 | 6 | 78.50G |
| Louise T.P.A | 7 | 0 | 86.40B |
| Luck.&Steff. | 1 | 10 | 118.00bG |
| LübeckMsch | 1 | 20 | 220.00bG |
| Lünebg. Wb. | 7 | 6 | 92.00b |
| Malmedie | O | 8 | 112.00bB |
| MrkWestfBw | 7 | 17 | 122.00bG |
| Magdeb.Gas | 1 | 7 | 126.00G |
| do. Baubk. | 1 | 5 | 84.10G |
| do. Bergw. | 1 | 38 | 519.00G |
| do. Mühlen | O | 8 | 121.00G |
| Mannesmnr. | 7 | 5 | 156.00bG |
| Marie cs. Bg | 7 | 5 | 102 00bG |
| MarienhKotz | 4 | 8 | 102.25bG |
| M.-F. Breuer | 1 | 9 | 103.25G |
| do. Buckau | 1 | 0 | 111.10bG |
| do. Kappel | 7 | 16 | 254.75bB |
| doArm.Strub | 1 | 8 | 99.00b |
| Massen.Bgw | 1 | 8 | 114.00bB |
| M.WbLinden | 1 | 7 | 145.00B |
| do.do.Sorau | O | 15 | 225.00b |
| do.do. Zittau | 5 | 18 | 209.00bG |
| Mechern. Bg | 1 | 0 | 67.30G |
| Meggen. W. | 7 | 10 | 131.00bG |
| Mend.& Sch. | 7 | 6 | 90.00bG |
| MerkurWoll. | D | 15 | 206.00bG |
| Milow. Eisnw | 1 | 5 | 76.75bG |
| Mix &Genest | 1 | 9 | 128.00b |
| Mühlh.Brgw. | 1 | 10 | 145.00b |
| Müller Gum. | 1 | 10 | 150.50G |
| Müller Speis | 1 | 18 | 229.50bG |
| Nähm. Koch | 1 | 10 | 173.00B |
| NeptunSchw. | 1 | 6 | 111 00G |
| Neu Bellevue | — | frc. | 925G |
| do. Bod. A.G. | 1 | 8½ | 111.00bG |
| do.Gas -A.G. | 7 | 5 | 79.50G |
| do.Grunewld | — | frc. | 133.50G |
| doOberlGlas | 1 | 16 | 205.25bG |
| do.Phot. Ges | 1 | 10 | 130.60bG |
| do Hansav.T | — | frc. | —.— |
| do. West.AG | — | frc. | 161.00bG |
| do.doMünch | 4 | — | 62.30G |
| Niederl.Kohl | 4 | 10 | 140 50bG |
| Ndschl El.W. | 7 | 5 | 98.00bG |
| Nienb Eis.ab | 7 | 6 | 77.00b |
| Nordd. Eisw. | 1 | 0 | 48.25bG |
| do. do. V.-A. | 1 | 0 | 73.50G |
| do. Gummi | 1 | 0 | 50,25G |
| doJute-S.LA | 1 | 8 | 112.50G |
| do. do. L.B. | 1 | 5 | 72.90b |
| do. Lagerh. | 1 | frc. | 1495G |
| do. Lederp. | O | 9 | 122.50bG |
| do. Spritw. | O | 10 | 148.00bG |
| do. Steingut | 4 | 26 | 260 00B |
| do Trik. Web | 5 | 10 | 127.00B |
| do.Wollkäm. | 1 | 12 | 138.75bG |
| Nordhaus Tp | 1 | 2 | —.— |
| Nordpark T. | — | frc. | —.— |
| Nords. Fisch | 7 | 8 | 121.00bB |
| Nrnb.Herk.W | O | 12 | 158.50B |
| Obschl.E.B. | 1 | 7 | 107.50bG |
| do.Eisenind. | 1 | 6 | 95.25bG |
| do. Kokswrk | 1 | 10 | 138.75bG |
| do Prtl. Cem. | 1 | 17 | 191.00bB |
| Odnw Hartst. | 1 | 0 | 74.25G |
| Old. Eis. cr. | 7 | 4 | 85.25b |
| Opp. Cement | 1 | 14 | 159.00bG |
| Orenst &Kop | 1 | 16 | 175.00bG |
| Osnab. Kupf | 7 | 7 | 87.25b |
| Ottens.Eisen | 1 | 7 | 95.80bG |
| Panz. Geld. | 7 | 10 | 126.50b |
| Passag A B V | 1 | 5½ | 112.60b |
| Pauksch M. | N | 4 | 69.00bG |
| do. Vz.-A. | N | 4½ | 88.50G |
| Peipers&Co. | 7 | 12 | 135.50G |
| PenigMasch | 4 | 0 | 59.00bG |
| Petersb El.B | 1 | 5 | 77.25bG |
| do. V.-A. | 1 | 8 | 122.75B |
| Petrolw. Vrz. | 1 | 1 | 52.00bG |
| Phönix Lit. A | 7 | 15 | 167.30bG |
| Planiawerke | 1 | 12 | 147.00bG |
| Plauen Spitz | 7 | 10 | 140.60b |
| Pongs Sp. W. | 1 | 3 | 67.50bG |
| Posen. Sprit. | O | 18 | 323.00G |
| PrsspUntrs | 8 | 0 | —.— |
| Rath. opt. I. | 4 | 15 | 231.75bG |
| RchwWaltrs. | 8 | 0 | 70.50G |
| Ravensb.Sp. | 1 | 8½ | 148.50b |
| Reichelt Met | 1 | 12 | 204.40b |
| Reiss &Mart | 1 | 5½ | 80.00B |
| Rhein- Nass. | 1 | 26 | 232.25bG |
| Rhein Bergb | 1 | 0 | 63.10G |
| do.Chamotte | 1 | 6 | 87.70bG |
| do. Metallw. | O | 0 | 118.50b |
| do. do. V.-A. | O | 0 | 124.00bG |
| do. Möbel. W. | 1 | 0 | 134.50G |
| do. Spiegelg | 1 | 13 | 152.50G |
| do. Stahlwrk | 7 | 12 | 168.00b |
| do. West.Ind | 1 | 40 | 192.00b |
| do.do Cem. I | 1 | 18 | 182.75B |
| do.Kalkwerk | 7 | 10 | 118.00bG |
| do.Sprengst | 1 | 14 | 172.50G |
| Rheydt, el.F. | 1 | 8 | 115.25G |
| RiebeckM.W | 4 | 9 | 190.25b |
| J. D. Riedel | 4 | 12 | 185.00bG |
| do. V.-A. | 4 | 4½ | 102.25B |
| S Riehm Shn. | O | 12 | 146.50b |
| Rolandshütt | 7 | 0 | 112.00G |
| Rombch Hütt | 7 | 14 | 177.00bG |
| Rosenth. Prz | 1 | 20 | 225.25b |
| Rositz. Brk. | 7 | 14 | 192.50bG |
| do. Zucker | 1 | 3 | 108.00b |
| Rothe Erde | 7 | 0 | 109.00bG |
| Rütgers Wk. | 1 | 9½ | 133.00bG |
| SächsBöhC | 1 | 12 | 167.25G |
| Sächs Guss. | 7 | 20 | 227.25G |
| do. Kartonn. | 1 | 10 | 143.00b |
| do. Kammg. | 1 | 6 | 99.50bG |
| do.Thür.Brk. | 1 | 3 | 92.00G |
| do.Cem.Fab. | 1 | 17 | 186.00bG |
| do. Webst-F. | 7 | 16 | 230.00bG |
| Sal.Salzung. | 1 | 5 | 97.00b |
| Sangerh. M. | O | 10 | 165.00bG |
| Sarotti | 7 | 11 | 148.25G |
| Saxonia C. | 1 | 10 | 138.50b |
| Schäff. & W. | 1 | 0 | 46.25bG |
| Schedewitz | 1 | 15 | —.— |
| Schering | 1 | 17 | 235.00bG |
| do. V.-A. | 1 | 4½ | 105.75G |
| Schimisch.C | 1 | 11 | 137.75G |
| SchimmelM. | 5 | 8 | 117.50b |
| Schles. Zink | 1 | 22 | 420.25b |
| do. Cellul. | 7 | 10 | 127.00bG |
| do. El. u.Gas | 1 | 8½ | 150.50bG |
| do. do. Lit.B. | 1 | 8½ | 150.00G |
| do. Kohlen | 7 | 0 | 19.25bB |
| do.Ln.Krmst | 9 | 7 | 146.50G |
| do. Ptl. Cem. | 1 | 13½ | 164.00bB |
| Schf Schulte | 7 | 8 | 113.00G |
| H.Schneider | 1 | 10 | 131.75b |
| Schomburg. | O | 10 | —.— |
| Schöneb FrT | 4 | 12 | 163.75G |
| SchönhAllee | 1 | frc. | 590.00bG |
| SchönebMet | 7 | 10 | 63.25bG |
| Schoening | 5 | 8 | 103.00b |
| Schönw.Prz. | 1 | 9 | 123.00G |
| Schött Rhdt. | 1 | 9 | 115.50bG |
| Schftg. Huck | 1 | 8 | 116.75G |
| Schub.&Slz. | 4 | 30 | 294.50bG |
| SchuckertEl. | 8 | 5 | 96.50bG |
| Fr.Schulz jr. | 1 | 23 | 283.50b |
| Schulz-Kndt | 1 | 11 | 142 50B |
| Schweim.Eis | — | 10 | 132.25b |
| SeebeckSch | 7 | 0 | 89.25G |
| Seegall A.G. | 1 | 7 | 89.25G |
| Seck MhlbDr | 7 | 8 | 147.20bG |
| Sentker V.A. | 4 | 2 | —.— |
| SiegenSol.G | 7 | 5 | 100.25G |
| Siemens Gl.I | 1 | 16 | 233.25b |
| Siem.&Hlsk. | 8 | 10 | 156.00b |
| SiemensEl.B | O | 5½ | 106.50G |
| Simonius Cll | 1 | 9 | —.— |
| Sitzend.Prz. | 1 | 0 | 48.25G |
| Spinn&S.ab. | 4 | 3 | —.— |
| SpnnRenner | 1 | 5 | 137.50bG |
| Stadtberg. H | 7 | 0 | 84.50b |
| Stahl&Nölke | 7 | 8 | 116.00G |
| Stahnsdf.Tr. | — | 0 | 78.75b |
| Starke&Hffm | 7 | 4 | —.— |
| Stassf.Ch.F. | 7 | 8 | 130.00bG |
| Steaua Rom. | 5 | 6 | 118.75G |
| Steins.Hhslz | 1 | 5 | 79.50b |
| Stett.Bred.C | 1 | 6 | 101.00b |
| do.Cham Did | 1 | 19 | 269.50b |
| do. Elekt.Wk | 7 | 6½ | 123.25G |
| do. Vulcan | 1 | 14 | 236.10b |
| Stodiek&Co. | N | 10 | 171.25B |
| StoewerNhm | 1 | 10 | 133.10G |
| Stollwrck VA | 1 | 6 | 115.25b |
| Stöhr Kamm. | 1 | 14 | —.— |
| do. 1000M. | 1 | 10 | 158.75G |
| Stolb Zink-A | 1 | 10 | 134 75b |
| Strals.Sp.SP | 7 | 7 | 125.00bG |
| SturmFalzzg | 1 | 0 | 60.00bG |
| Südd.Immob | 1 | 5 | 91.25G |
| Sudenbg. M. | 1 | 0 | 50.00b |
| Tafelglas | 5 | 8 | 124.50G |
| Tecklenbrg. | 1 | 9 | 120.00B |
| Tel. Berliner | 7 | 9 | 176.80b |
| Teltow Bod. | — | frc. | 86.75G |
| Teltow-Kan. | 5 | frc. | 67.75G |
| Tr.Grossch | a | 0 | 90.75bG |
| do. Berl.Hal. | — | frc. | —.— |
| do.N.Schönh | 1 | 0 | 100.50G |
| do.N BotGart | — | frc. | 114.00bG |
| do Berl.Nord | 1 | 0 | 230 00G |
| do.do.Südw. | 7 | frc. | 108.50b |
| do Telt-Rud. | 1 | 0 | 97.00bG |
| doWitzleben | — | frc. | 20.40G |
| Teuton.Misb | 1 | 20 | 203.50b |
| ThaleEis.S P | 1 | 9 | 100.00b |
| do. do. V.-A | 1 | 9 | 109.50G |
| Thiederhall | 1 | 7 | 90.50b |
| Fr. Thomée | 7 | 10 | 121.00b |
| Thür. Salin. | 1 | 2 | 53.25G |
| do.Nad. u St. | 7 | 12 | 161.00G |
| Tillmann W. | 1 | 6 | —.— |
| Titels Kunst. | 1 | 0 | 34.50G |
| Titt. u. Krüg. | a | 3 | 114.50G |
| Trachenb. Z. | 7 | 0 | 107.40b |
| Triptis Porz. | 1 | 15 | 190.50G |
| Tuchf. Aach. | 1 | 8 | 95.00bG |
| UnionBauG. | 1 | 8½ | 119.00bG |
| do. chem.Fb. | O | 11 | 198.50bG |
| U. d. Lind. B. | 1 | 8 | 128.50bG |
| Varzin.Pap. | 1 | 20 | 267.75b |
| Ventzki Mfb. | 1 | 8 | 195.50bG |
| V. Brl. Frkf.G | 1 | 9 | 137.00G |
| do ChWChbg | 7 | 13 | 188.25G |
| do Cöln Rw.P | 1 | 18 | 233.00B |
| do. Dt.Ziegel | 4 | 8 | 74.25bG |
| do.FränkSch | 1 | 12 | 155 00b |
| do.Glanzst. | 1 | 35 | 586.00G |
| do.Hanfschl. | 1 | 12 | 163.50bG |
| do Harz.Kalk | O | 8 | 112.75B |
| do. Kammer. | 1 | 4 | 83.50bG |
| do.Troitzsch | 1 | 20 | 255.25G |
| do.Mörtel-W | 1 | 11 | 152.25b |
| do Metllw.H. | O | 17½ | 197.00b |
| do. Nickelw. | 4 | 16 | 194.00b |
| do.Pinselfbr | 7 | 12½ | 229.00G |
| do.Zypen&W | 7 | 13 | 163.00bG |
| do Thür. Met | 7 | 13 | 210.00G |
| VictoriaFahr | O | 8 | 106.00bG |
| VogelTel.Dr. | O | 8 | 114.25bG |
| Vogtl.Masch | 7 | 16 | 226.00b |
| do. V.-A. | 7 | 16 | 228.25b |
| Vogtländ&S. | 1 | 10 | 151.75B |
| Vogt & Wolf | 9 | 11 | —.— |
| Voigt&Wind. | 1 | 3 | 76.25G |
| VorwärtsB.S | 1 | 0 | 85.25B |
| Vorwohl. P.C | 1 | 18 | 201.00bG |
| WandererF | O | 18 | 249.50b |
| Warstein.Gb | 7 | 9 | 117.00bG |
| WwkGelsenk | 1 | 10 | 227.50B |
| do. junge | | | |
| Wegelin &H. | 1 | 10 | 147.00bG |
| Wenderoth | 7 | 5 | 91.75G |
| Wernsh.Kmg | 1 | 7 | 110.75b |
| do V.-A. | 1 | 9 | 133.00B |
| Weser A.-G. | 7 | 0 | 67.50bG |
| L.Wessel Pz. | 1 | 6 | 89.10bG |
| Westd. Jute. | 1 | 7 | 90.00bG |
| Westeregeln | 1 | 15 | 192.30bG |
| do. Pr.-Akt. | 1 | 4½ | 103.50bG |
| Westfal.Cem | 1 | 20 | 185.25bG |
| Wstf. Dr.Ind. | 7 | 15 | 164.75bG |
| do. Drahtwk. | 7 | 28 | 241.00bG |
| do. Kupfer | 7 | 8 | 103.50G |
| do. Stahlw. | 7 | 0 | 58.00b |
| Westl BdA.G. | 1 | frc. | 750.00bG |
| WickingCem | 1 | 12 | 121.25bG |
| WickrathLdr | 1 | 10 | 173.25G |
| Wiel.& Hardt | 8 | 7 | 106.60G |
| WieslochTw. | 1 | 6 | 131.50G |
| H. Wissner | 7 | 20 | 235.00G |
| Wilhelmsh. | 7 | 4½ | 77.75B |
| WilkeGasV.A | 4 | 8 | 103.75B |
| Witten. Glas | 1 | 7 | —.— |
| do. Gussst. | 7 | 20 | 196.25bG |
| do.Stahlröh. | 7 | 23 | 238.00bG |
| Wrede Mälz. | 9 | 4 | 582.25G |
| Wurmrevier | 7 | frc. | —.— |
| ZochauKrb. | 1 | 5 | 127.75G |
| Zeitzer M. | 7 | 10 | 194.00bG |
| ZellstoffVer. | 7 | 6 | 83.00b |
| do. Waldhof | 1 | 25 | 322.25bG |

## Wechselkurse.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Amst.-Rtt. | 8 T. | 5 | 169.10bB |
| do. | 2 M. | 5 | 167.75G |
| Brüss.u.A | 8 T. | 5 | 81.10B |
| Kopenhag | 8 T. | 6 | 112.10bB |
| London | 8 T. | 4½ | 20.485b |
| do. | 3 M. | 4½ | 20.245bG |
| Madr.u.B. | 14 T. | 4½ | 71 60b |
| New-York | vista | — | 4.20bG |
| Paris | 8 T. | 3½ | 81.40bB |
| do. | 2 M. | 3½ | 80.80G |
| Wien. | 8 T. | 5 | 85.00bG |
| do. | 2 M. | 5 | 84.15G |
| Schweiz | 8 T. | 5 | 81.30G |
| Stockhol | 10 T. | 6 | 112.10G |
| Ital. Plätz | 10 T. | 5 | 81.45bB |
| Petersbg. | 8 T. | 7 | 214.25b |
| Warschau | 8 T. | 7 | 85.00bB |

## Gold, Silber, Banknoten

| | |
|---|---|
| Sovereigns p. Stück | 20 46bG |
| 20-Francs-Stücke | 16.30b |
| N.Russ.Gold p100R | 215.50b |
| Amerikan. Noten | 4 1875b |
| do. do. kleine | 4.175bG |
| do. Coup.z.N.-Y. | 4.1875G |
| Belgische Noten | 81.20bB |
| Engl.Banknoten 1 L | 20.50b |
| Franz.Bankn. 100fr. | 80.50b |
| Holländ. Banknoten | 169.65b |
| Italienische Noten | 81.45b |
| Norwegische Noten | 112.35b |
| Schwedische Noten | 112.15bG |
| Schweizer Banknot. | 81.55b |
| Oest. Noten 100 kr. | 85.10b |
| Russ. Noten 100 R | [illegible] |
| do. Zoll-Coup. kl. | [illegible] |

Erläuterungen zum Kurszettel: Bei den Rentenwerten ist der Zinsfuss vor den Kursen angegeben. Bei den Dividendenwerten (Industrie-, Bank- u. Ba…) betragen die usancemässigen Stückzinsen 4 pCt., und zwar werden diese vom Beginn des Geschäftsjahres an auf den Nennbetrag jeder Aktie bis zum Tage des Kaufes gerechnet. Unverzinsliche Lospapiere, Aktien liquidierender Gesellschaften, Versicherungsaktien und Genussscheine werden frei von Zinsen in Mark pro Stück, notleidende Papiere in Prozenten notiert.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190708202-10/fragment/page=0004